



HÜLSKENS



Wir gestalten Lebensräume.

Nachhaltigkeitsbericht 2022



Wir sind auf dem Weg

Getreu dem Motto „Die Erfahrung ist der beste Lehrer“ sind wir nun also auf dem Weg. Vor Ihnen liegt der 2. Nachhaltigkeitsbericht des Hülskens Firmenverbandes. Mit dem Nachhaltigkeitsbericht 2021 haben wir uns als Gesamt-Firmenverband Hülskens im letzten Jahr erstmals zu diesem Thema auf den Weg gemacht.¹ Es war eine Momentaufnahme – eher eine Dokumentation bzw. vielmehr ein Anforderungskatalog zukünftiger Aufgaben nach innen, als eine Berichterstattung nach außen. Gerade die Konstellation vieler Traditionsunternehmen unter einem Dach erfordern viel strukturelle und organisatorische Arbeit. Kurz: an vielen unterschiedlichen Orten lagen viele Daten mehr oder weniger sortiert und gut aufbereitet vor. Allein der Aufbau einheitlicher Abläufe, Festlegung von Standards für eine zentrale, einheitliche Datenhaltung und Dokumentation erforderlicher Werte, Kennzahlen und Parameter war schon ein großer Schritt. Hier beziehen wir ganz bewußt auch Vorlieferanten und Partner positiv mit ein.

Uns selbst hat der letzte Bericht neben den strukturellen und administrativen Anforderungen zukünftiger Berichterstattung aber vor allem inhaltlich zwei Dinge gezeigt:

Erstens: Wir haben schon an vielen Stellen mit den richtigen Schritten in Sachen Nachhaltigkeit, Ressourcen- und Energiemanagement begonnen. Zweitens: Es liegt noch viel Arbeit vor uns, um noch besser zu werden bzw. um unsere selbst gesteckten Ziele zu erfüllen. So benennen wir in diesem Bericht daraus folgend auch erstmals konkrete Ziele bzw. stellen entsprechende Ansätze und Maßnahmen zu deren Erreichen detailliert vor.

Als Wirtschaftsakteur sind wir in ein komplexes wirtschaftspolitisches Umfeld eingebunden. Der Ukrainekrieg hat seit Februar 2022 Energiekosten sowie Preise für Investitionsgüter und sonstige Betriebsmittel drastisch erhöht. Weitere Einflussfaktoren sind die anhaltend rückläufige Baukonjunktur bei gleichzeitiger Forderung nach mehr Wohnraum, die erforderliche Sanierung und Erneuerung der Infrastruktur, die Diskrepanz zwischen der Forderung nach mehr Recycling und unzureichender Verfügbarkeit geeigneter Ersatzbaustoffe einerseits und ausstehender politischer Entscheidungen und Genehmigungen zur Rohstoffgewinnung andererseits. Hinzu kommen Forderungen nach grüner, heimischer Energie – neben der Absicht, fossile Brennstoffe zu substituieren, auch zur Vermeidung von Abhängigkeiten –

1) Die Heinr. Elskes GmbH als Teil des Hülskens Firmenverbandes ist im Rahmen der CSC-Zertifizierung hingegen bereits verpflichtet, einen solchen Bericht anzufertigen. Dieser wird bereits seit 2019 erstellt.



bei gleichzeitigen bürokratischen Hürden für die Genehmigung entsprechender Anlagen sowie schließlich komplexe Herausforderungen rund um die Themen Binnenschifffahrt, Wasserstraße und Güterumschlag bzw. Ressourcen- und Ersatzbaustoff-Management.

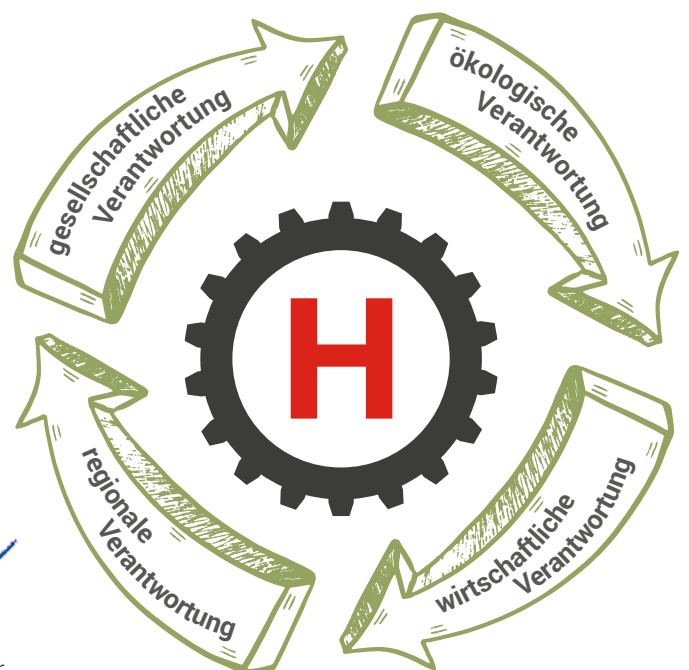
Als inhabergeführtes Familienunternehmen sind wir eng mit unserer Heimat und den Regionen, in denen wir tätig sind, verbunden. Der nachhaltige, wertschätzende und kollegiale Umgang mit Natur, Umwelt und Menschen war und ist Kernbestandteil unserer langen Firmengeschichte und unserer Unternehmensphilosophie. In diesem Sinne wollen wir Ihnen mit diesem zweiten Nachhaltigkeitsbericht Fakten, Veränderungen und Weiterentwicklungen im Hülskens Firmenverband vorstellen.

W. Schaurte-Küppers

Werner Schaurte-Küppers
Geschäftsführender Gesellschafter
HÜLSKENS Holding GmbH & Co. KG

K. Krieger

Konrad Krieger
Geschäftsführender Gesellschafter
HÜLSKENS Holding GmbH & Co. KG





Impressum

Herausgeber:
Hülskens Holding GmbH & Co. KG
Hülskensstraße 4-6
46483 Wesel
info@huelskens.de
www.huelskens.de

Persönlich haftende Gesellschafterin:
Hülskens Holding Geschäftsführungs-GmbH

Sitz: Wesel
Registergericht Duisburg HRB 10881
Geschäftsführer: Konrad Krieger, Werner Schaurte-Küppers,
Dr. Markus Kohl, Christian Strunk

Datenschutzbeauftragter gemäß Art. 37 Abs. 7 EU-DSGVO:
Hülskens Holding GmbH & Co. KG
c/o René Rautenberg
Hülskensstraße 4-6
46483 Wesel
datenschutz@huelskens-firmenverband.de

Projektverantwortlich für diesen Nachhaltigkeitsbericht:
Dr. Markus Kohl, Geschäftsführer Hülskens Holding GmbH & Co. KG

Konzept, Redaktion:
Ingo K. Thielen
Leiter Marketing, Öffentlichkeitsarbeit

Stand: November 2023

Layout, Realisation: SET POINT Medien GmbH, Kamp-Lintfort

Fotos: Fotografie Michael Neuhaus; Hülskens Holding GmbH & Co. KG

© Hülskens Holding GmbH & Co. KG, 2023



Zur besseren Lesbarkeit wird im gesamten Text nur der Begriff „Mitarbeiter“ verwendet. Mit diesem werden alle Geschlechter (m/w/d) gleichzeitig angesprochen. Die verkürzte Sprachform hat ausschließlich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

1	Der Firmenverband	6
2	Wertemanagement	9
3	Nachhaltigkeitsansatz	12
4	Unternehmensführung	18
5	Mitarbeiter und Beschäftigung	22
6	Arbeitssicherheit	26
7	Nachhaltige Prozesse	30
8	Partnerschaftliche Lieferketten	36
9	Gesellschaftliches Engagement	38
10	Wirtschaftsprüfer	40
11	Ausblick	42
12	Index	44

1. Der Hülskens Firmenverband

Wir sind ein integriertes Wirtschaftsunternehmen

Zu unseren Geschäftsfeldern zählen der konstruktive Wasserbau auf deutschen Binnengewässern, die Gewinnung mineralischer Rohstoffe an Rhein, Elbe und Maas, die Produktion von Transportbeton und Betonfertigteilen, der Umschlag von Massengütern und die Entsorgung- bzw. Aufbereitung von Recycling- und Ersatzbaustoffen sowie das Angebot spezieller Versicherungslösungen für die Binnenschifffahrt, die Bauindustrie sowie die Entsorgungswirtschaft.

Viele unserer Tätigkeiten verursachen einen Verbrauch von Ressourcen, Energie und die Entstehung von CO₂-Emissionen. Zudem sind damit sehr häufig direkte Eingriffe in die Natur verbunden. Gleichzeitig folgt daraus aber genau so häufig die Gestaltung neuer, artenreicher, heterogener Landschaften und veränderter Lebensräume für Menschen, Natur und Umwelt. In diesem Spannungsfeld agieren wir

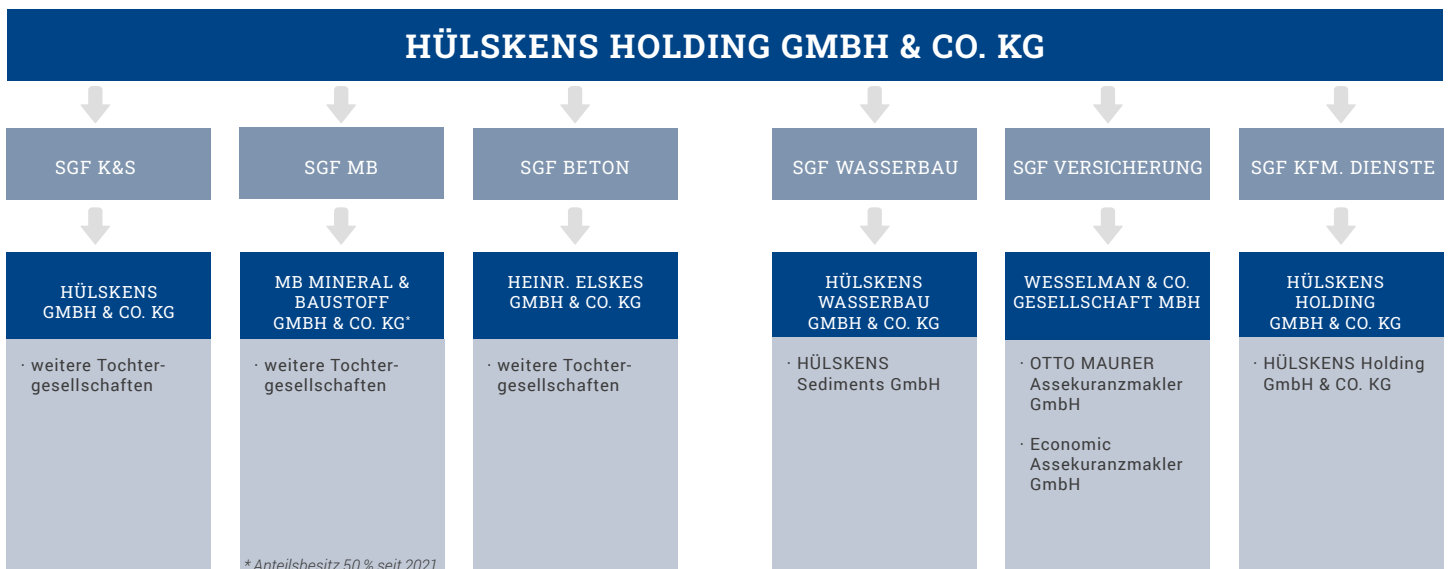
seit über 150 Jahren als inhabergeführtes mittelständisches Unternehmen. Dieser Verantwortung sind wir uns bewusst.

Ein Familienunternehmen mit Tradition

Die Hülskens Holding GmbH & Co. KG mit Sitz in Wesel ist die Muttergesellschaft des Firmenverbandes Hülskens und zugleich Verwaltungsorganisation und interner Dienstleister zentraler Aufgaben.

Die heutigen Repräsentanten der Gesellschafterfamilien und Geschäftsführer der Unternehmensholding sind in der dritten bzw. vierten Generation Konrad Krieger und Werner Schaurte-Küppers.

Der Name und Ursprung des Unternehmens gehen zurück auf den Firmengründer Gerhard Hülskens, der seit Mitte des 19. Jahrhunderts verschiedene Bauprojekte an lokalen





Wasserstrassen und Schiffahrtswegen am Niederrhein zur Schiffbarmachung des Rheins betrieb. Im Jahr 1905 erfolgt die Gründung der Firma Gerhard Hülskens & Cie. GmbH. Die bei den Wasserbauarbeiten als Nebenprodukt gewonnenen Kiese und Sande werden zur Betonherstellung verkauft bzw. in eigenen Gesellschaften weiterverarbeitet. 1911 wird mit dem Erwerb der Firma Elskes, ebenfalls im Wasserbau tätig und später bekannt für die Betonproduktion, das Leistungs- und Produktangebot erweitert. 1917 tritt Gerhard Hülskens seine Gesellschaftsanteile an seine Geschäftsfreunde Conrad Krieger und Dietrich Kuckelmann ab und scheidet aus dem Unternehmen aus. 1928 erfolgt die Gründung der Rheinisch-Westfälischen Baustoff- und Speditionsgesellschaft Ruhrmann & Co. GmbH, die später die Grundlage des Geschäftsbereiches Logistik bildet. In den kommenden Jahren gibt es Projekte im Raum Magdeburg sowie in den Niederlanden, aus denen dann eigene Firmenstandorte entstehen. Mitte der 1980er Jahre wird das Geschäftsfeld um Spezialversicherungen erweitert. Die OTTO MAURER Assekuranzmakler GmbH stößt zum Firmenverband.

Im Jahr 1990 ist Hülskens (wieder) in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg aktiv. In 2022 wird ein Joint Venture mit der Firma Ebel-Steinbrüche, Arnsberg, geschlossen. Hülskens übernimmt Gesellschafteranteile.

Ein Firmenverband mit vielfältigen Geschäftsbereichen

Derzeit ist das Unternehmen neben Deutschland auch in den Niederlanden, Belgien und in der Schweiz aktiv. Im Firmenverband Hülskens sind in 2022 845 Mitarbeiter beschäftigt, die eine Gesamtleistung von rd. 344 Mio. € erwirtschaften. Bezüglich der Gesamtumsätze der einzelnen strategischen Geschäftsfelder (SGF) verweisen wir auf die Angaben in den Anhängen zum Jahresabschluss gem. §§ 290 ff. HGB.

Der Firmenverband Hülskens untergliedert sich derzeit in sechs SGF, namentlich K&S [Kies&Sand], MB [Mineralische Baustoffe], Beton [Transportbeton, Fertigteile und Baustahl], Wasserbau, Versicherung und die kaufmännischen Dienste.



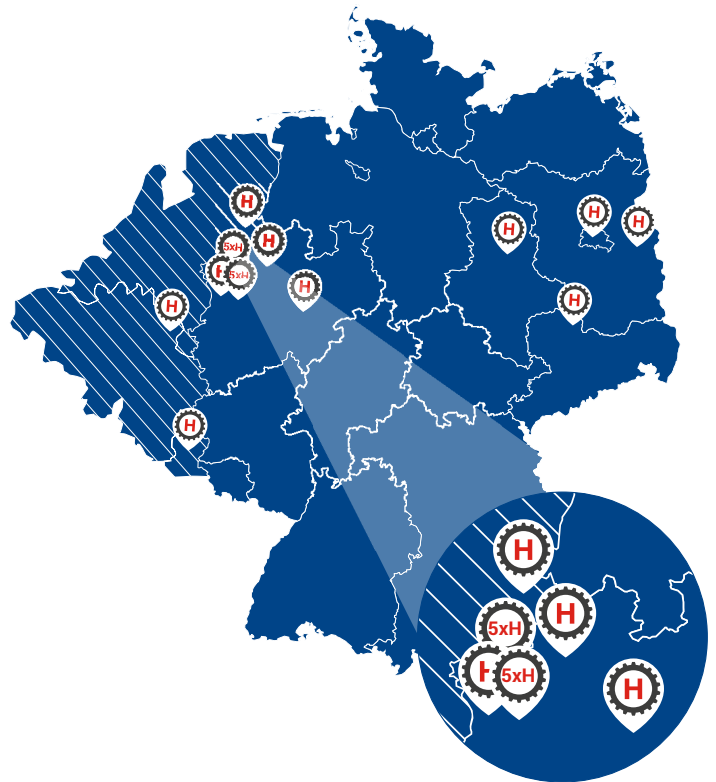
„In unserem Firmenverband verändern wir maßgeblich Landschaften und gestalten Lebensräume. Seit über 150 Jahren haben wir dabei nicht nur die Projekte selbst im Blick, sondern immer auch die Auswirkungen für Umwelt, Natur und Menschen. Bei unseren Arbeiten sind daher Ressourcenschutz und Nachhaltigkeit Grundbestandteile der Planung, der Ausführung sowie der Nachbereitung.“

DR. MARKUS KOHL, GESCHÄFTSFÜHRER HÜLSKENS HOLDING GMBH & CO. KG



Die Führungsgesellschaften der einzelnen Geschäftsfelder und die darunter angesiedelten Tochtergesellschaften (Abbildung S. 6) sind alle in den Nachhaltigkeitsbericht mit einbezogen. Zusammen mit dem Konzernabschluss des Firmenverbandes wird der Nachhaltigkeitsbericht einmal jährlich für den gleichen Unternehmenskreis für den Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12. eines jeden Jahres erstellt. Beide Berichte, der Konzernabschluss und der Nachhaltigkeitsbericht (erstmalig für das Wirtschaftsjahr 2025) werden dann spätestens zum 31.12. des nächsten Jahres im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. Da der Nachhaltigkeitsbericht jährlich erstellt wird, können neue Erkenntnisse oder auch fehlerhafte Informationen des alten Berichtes zeitnah im darauffolgenden Bericht korrigiert werden. Änderungen werden entsprechend benannt und dokumentiert.

Der Nachhaltigkeitsbericht ist ab dem Geschäftsjahr 2025 verpflichtend zu erstellen und vom Wirtschaftsprüfer zu prüfen. Dies wird im Falle des Firmenverbandes Hülskens aller Voraussicht nach die PKF Fasselt Partnerschaft mbB sein.

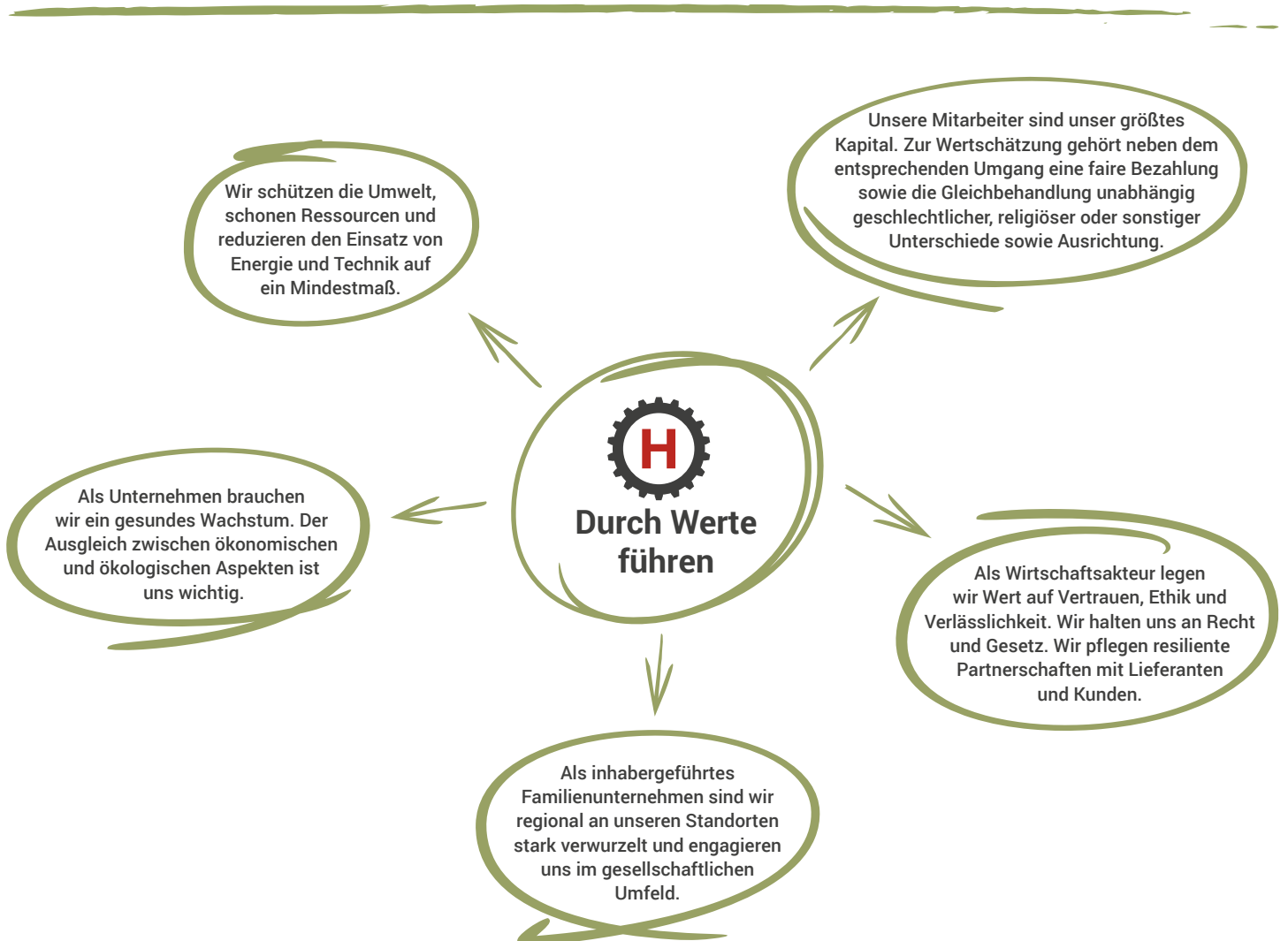


2. Unser Wertemanagement

In allen unseren Geschäftsbereichen gehören Ethik, Verantwortung und Verlässlichkeit in Wirtschaft und Gesellschaft in der gesellschaftspolitischen Diskussion zur Tagesordnung. Daraus resultieren hohe Anforderungen für den Umgang miteinander, den Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen und unser Auftreten in den Märkten, in denen wir uns bewegen.

Unsere Grundwerte betreffen jeden Teil unserer Unternehmen. Insbesondere die jeweiligen Geschäftsführungen

haben eine Vorbildfunktion, da sie die Verantwortung für das Werteprogramm tragen und damit auch die Bedeutung dieses Wertesystems innerhalb der Unternehmen repräsentieren. Zudem trägt jede Führungskraft, vom Bereichsleiter bis zum Vorarbeiter, die Verantwortung für die ihr anvertrauten Mitarbeiter und hat die jeweiligen Organisations- und Aufsichtspflichten zu erfüllen. Sie ist verantwortlich dafür, dass in ihrem Verantwortungsbereich keine Verstöße gegen die hier definierten Verhaltensgrundsätze und rechtliche Pflichten vorkommen.





Wertekommunikation auf allen Ebenen

Die verantwortlichen Personen unserer Unternehmen sind in Ausschüssen, Fachverbänden sowie Industrie- und Handelskammer organisiert und vernetzt, so dass die Nähe zu Kommunen, Verbänden und politischen Gremien gewährleistet ist. Mit diesen Maßnahmen ist der ständige Informationsaustausch und eine daraus resultierende gegenseitige Wertschätzung sichergestellt.

Darüber hinaus richtet sich dieser Wertekanon in gleichem Maße an unsere Partner. Die Wichtigkeit des fairen Umgangs miteinander wird in allen Zweigen des Geschäftes deutlich. Denn nur so sind der langfristige Bestand und die Entwicklung unserer Unternehmen zu sichern. Folglich müssen die Unternehmenswerte auch diesen Zielen Rechnung tragen.

Die Einzelgesellschaften im Hülskens Firmenverband sind wirtschaftlich eigenständige Einheiten, die eigenverantwortlich in den jeweiligen Märkten agieren. Ziel in allen Bereichen ist ein nachhaltig sinnvolles, unternehmerisches, Ertrag steigerndes Wachstum. Zudem ist eine führende Rolle im jeweiligen fachlichen bzw. regionalen Marktsegment erstrebenswert. Der Ausgleich zwischen ökonomischen und ökologischen Aspekten ist uns wichtig. Ziel unseres unternehmerischen Handelns ist es, auf der Grundlage der hier niedergelegten Grundwerte und Verhaltensgrundsätze in allen Bereichen unserer Unternehmen und mit unseren Mitarbeitern, das nachhaltige Bestehen unserer Unternehmen zu sichern.

Standards schaffen Sicherheit

Zur Dokumentation, Verbesserung und kontinuierlichen Weiterentwicklung bieten Managementsysteme, Abläufe und standardisierte Prozesse Transparenz, Sicherheit und perspektivisch mehr Qualität in den relevanten Bereichen. Insofern streben wir an, jeweilige Geschäftseinheiten, Funk-

tions- oder Teilbereiche, z. B. hinsichtlich Arbeitssicherheit, Weiterbildung, Qualitätsmanagement, Umweltmanagement, Energiemanagement und Ressourcenmanagement durch entsprechende Zertifikate, Audits und vergleichbare Prüfungen bzw. installierte Managementsysteme zu unterstützen.

Durch die jährliche Erstellung, Prüfung und Veröffentlichung des Nachhaltigkeitsberichts wird mindestens einmal im Jahr dokumentiert, dass die Einhaltung des Wertesystems erfolgt ist und welche Fortschritte gegenüber dem Vorjahr gemacht worden sind.

Der Mensch im Mittelpunkt – Unternehmenswert Mitarbeiter

Der Hülskens Firmenverband sowie die Teilgesellschaften erkennen die Mitarbeiter als wesentlichen Schlüssel des bisherigen und zukünftigen Erfolges des Unternehmens, seiner Entwicklung und für die Erreichung der gesteckten Ziele an. Der Mensch steht im Mittelpunkt. Entsprechend ist der Umgang in unserem Firmenverband. Dazu zählen eine faire Bezahlung und die Wertschätzung jedes Einzelnen. Als über Generationen gewachsenes Familienunternehmen schätzen wir Kollegen jeglichen Alters, auf allen Tätigkeits- und Hierarchieebenen gleichermaßen, selbstverständlich unabhängig von Geschlecht, Hautfarbe, möglichen körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen, religiöser oder sexueller Präferenzen sowie politischer Ausrichtung im Bekenntnis zu Staat und Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland.

Aus sozialer Sicht sind die Themen Arbeitssicherheit, fairer Umgang und faire Bezahlung, Mitarbeiterbelange wie Fortbildung, Qualifikation und die allgemeine Gesundheit (Betriebliche Gesundheitsförderung – BGF) von fundamentaler Bedeutung.



Ressourcenschutz als Leitmotiv

Rohstoffgewinnung bzw. Baustoffproduktion und Ressourcenschutz sind kein Widerspruch. Zum nachhaltigen Wirtschaften in und für unsere Gesellschaft ist es um so wichtiger, schon am Anfang von Wertschöpfungsketten für Bauen, Infrastruktur und Leben tragfähige Konzepte zu entwickeln und maßvoll mit Primär- bzw. Sekundärstoffen umzugehen. Gleiches gilt für Bautätigkeiten auf bzw. an Wasserstraßen, Häfen und Schleusen.

Als über 150 Jahre altes Familienunternehmen liegt es in unserem ureigenen Interesse, in nachhaltigen Systemen zu arbeiten. Der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, ein umweltgerechtes Handeln, Arbeiten und Denken ist ein wichtiges Leitmotiv innerhalb unseres Firmenverbandes. Das Ziel allen Handelns unserer Unternehmen ist darauf ausgerichtet, die Umwelt so weit wie möglich zu schützen, Ressourcen einzusparen und unseren Kindern und Enkeln eine intakte Umwelt zu hinterlassen.

Wir praktizieren in unseren Unternehmen aktiven Umweltschutz durch neue Techniken, Verfahren und Werkstoffe, die mit unserer Geschäftstätigkeit verbunden sind. Auch Investitionen werden unter Beachtung dieser Prämissen getätigt. Wir halten uns an die geltenden Umweltschutzvorschriften.

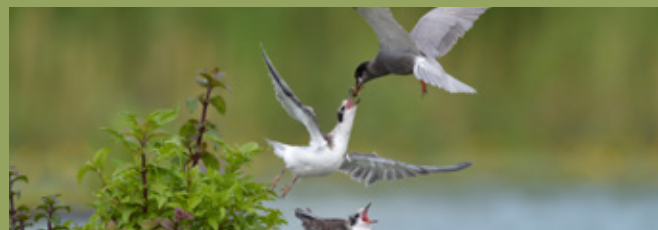
Verantwortliches Handeln – in der Region, für die Gesellschaft, gemeinsam mit Partnern

Als Unternehmen aus der Region sind wir uns unseres Handelns in und für die Region bewusst. Unser Engagement spielt eine wichtige Rolle am Anfang von Wertschöpfungsketten, bei langfristigen und langlebigen Infrastrukturmaßnahmen, gesellschaftlich relevanten „Bau“-Projekten sowie bei der Renaturierung von Flüssen und Seen, bei der Verbesserung des Hochwasserschutzes, bei der Realisierung von Naturschutz- und Naherholungsgebieten und bei der Behandlung von Recyclingmaterial- und Ersatzbaustoffen. Unser „lokales Geschäft“ findet an vielen ländlichen Standorten statt, häufig mit entsprechenden Eingriffen. Es ist die vorrangige Aufgabe aller Mitarbeiter, die Umwelt nicht zu gefährden. Im Rahmen unserer Tätigkeiten werden Umweltschäden sowie negative Beeinflussungen auf das technisch und organisatorisch unvermeidliche Maß begrenzt.

Bereits 1988 wurde die „Hülskens-Stiftung für Natur- und Landschaftspflege“ gegründet. Seit über 30 Jahren werden regionale ökologische Projekte unterstützt und gefördert.

Auswahl:

- 2021 Imkerei Gasser, Wesel Büberich
- 2020 Brutflöße für Trauerseeschwalben, Schutz vor Bruräubern (Naturschutz-Zentrum Kleve)
- 2018 Rhein-Clean up. (Stadt Wesel)
- 2016 grenzüberschreitender Naturtourismus, Euregio Rhein-Waal Informationssystem (Naturschutz-Zentrum Kleve)



Als Teil der Gesellschaft geben wir gerne etwas zurück. Wir engagieren uns im regionalen Vereinswesen, unterstützen das lokale Brauchtum, fördern Kinder- und Jugendarbeit, sind aktiver Partner bei Sport und Kultur.

Bei allem Tun schätzen wir enge, über Jahre, teilweise über Generationen gewachsene Beziehungen zu Kunden, Lieferanten, Dienstleistern und Partnern. Wir stehen für fairen Wettbewerb und wollen unsere Kunden durch unsere Leistung überzeugen. Vertrauen, Respekt, Verlässlichkeit, Gesetzestreue und Resilienz sind nur einige Begriffe, die wir in unseren Beziehungen tagtäglich mit Leben füllen und Gleiches auch von unserem Gegenüber erwarten. Ein Beispiel, wie sich dieses Verhältnis in nachvollziehbaren, dokumentierten Qualitätsstandards widerspiegelt ist die Zertifizierung gemäß Concrete Sustainability Council der Elskes Transportbeton GmbH & Co. KG.



„Es geht im Grunde um den verantwortungsvollen Umgang mit der Region und den Ressourcen sowie ein wertschätzendes Miteinander.“

RALF LINDEN, GESCHÄFTSFÜHRER HEINR. ELSKES GMBH & CO. KG

3. Unser Nachhaltigkeitsansatz



HÜLSKENS FIRMENVERBAND

ENVIRONMENTAL

„REDUZIERUNG DES CO₂ AUSTOSS“

Null CO₂ Emission bis 2040

Strom

- Energieeinsparung durch Einsatz moderner Technik (z. B. E-Motoren und Antriebe)
- Stromproduktion aus regenerativen Quellen (z. B. PV, Floating-PV, Windkraft)

fossile Brennstoffe

- Nutzung technischer und organisatorischer Einsparpotenziale generell
- Substitution fossiler Kraftstoffe durch CO₂-reduzierte Alternativen
- Nutzung alternativer Antriebe (E-Motoren/Hybridantriebe statt reiner Verbrenner)

Ausgleichsmaßnahmen

- firmenübergreifender Ausgleich von/ durch CO₂-reduzierte, -neutrale bzw. -positive Mehrwert-Maßnahmen

Recycling-/Ersatzbaustoffe

- Einsatz alternativer Sekundär-, bzw. Recyclingmaterialien

SOCIAL

„DER MENSCH IM MITTELPUNKT“

Verantwortung gegenüber Mitarbeitern, Region und Gesellschaft

Mitarbeiter

- Diversity (Gleichbehandlung, Gleichstellung)
- equal pay
- Wertschätzung
- Feedback-/Fehlerkultur
- Personal-/Mitarbeiter-Entwicklung

Region

- lokale Verantwortung
- Dialog mit Stakeholdern
- regionales Engagement

Gesellschaft

- gesellschaftliches Engagement

GOVERNMENTAL

„RESILIENTE PARTNERSCHAFT“

Wir halten uns an Gesetze und schätzen vertrauensvolle Partnerschaften.

Gesetze

- Gesetzestreue
- Anti-Korruption

Loyalität und Vertrauen

- im Umgang miteinander
- gegenüber Kunden und Lieferanten
- als Mitarbeiter des Firmenverbandes

Resilienz

- partnerschaftliche Lieferketten
- Vertrauen und Respekt
- fairer Umgang



„Auf dem Weg zur Klimaneutralität haben wir den Stromeinsatz, den Verbrauch fossiler Brennstoffe und den Einsatz klimaneutraler bzw. CO₂-reduzierter Einsatzstoffe als wichtigste Stellschrauben ausgemacht.“

**LUTZ VAN DER KUIL, ENERGIEMANAGEMENT-BEAUFTRAGTER,
HÜLSKENS HOLDING GMBH & CO. KG**

ENVIRONMENTAL:

Der Firmenverband Hülskens hat sich zum Ziel gesetzt, die Klimaneutralität, die der Gesetzgeber bis 2045 vorschreibt, schon früher zu erreichen. Der Firmenverband wird hierbei schrittweise seinen CO₂-Ausstoss reduzieren. Als Hauptquellen der Emission haben wir gemäß Scope 1 und Scope 2 die fossilen Brennstoffe für unsere Baumaschinen, LKWs und Schiffe sowie den CO₂-belasteten Strommix ausgemacht. Übergeordnet streben wir an, den Gesamtenergieverbrauch zu senken. Zudem werden wir unseren Maschinenpark sukzessive auf regenerative Antriebe – vollelektrisch oder Brennstoffzellen betrieben mit Wasserstoff – umstellen. Ergänzend werden wir die grüne Eigenstromversorgung durch Schwimmende Photovoltaik-Anlagen (SPV) ausbauen. Hierzu ist es jedoch notwendig, dass die entsprechenden Genehmigungen für große SPV-Anlagen baldmöglichst erteilt werden. Ebenso erforderlich ist, dass alternativ angetriebene Baumaschinen und LKWs nebst den dazugehörigen regenerativen Treibstoffen vom Markt zur Verfügung gestellt werden. Einen weiteren Ansatzpunkt zur CO₂-Reduzierung sehen wir darüber hinaus gemäß Scope 3 bei den vor- und nachgelagerten Transporten unserer Vor- und Endprodukte sowie bei der Produktion unserer Vorprodukte (vor allem Zement und Stahl) .

SOCIAL:

Der Firmenverband Hülskens steht als Arbeitgeber ganz in der Tradition eines Familienunternehmens. Für uns sind unsere Mitarbeiter unser größtes Kapital. Danach handeln wir. Unserem wertorientierten Führungsansatz folgend sind wir bestrebt, ein attraktiver, verlässlicher, wertschätzender und sicherer Arbeitgeber zu sein, der synchrone Wertvorstellungen zwischen Mitarbeitern und Unternehmen lebt und eine Atmosphäre des Vertrauens schafft, damit Best-Leistungen möglich sind. Eine systematische Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter und Führungspersönlichkeiten, eine faire Bezahlung sowie eine konstruktive und konsequente Feedback- und Fehlerkultur runden unsere Strategie ab.

GOVERNMENTAL:

Unsere geschäftlichen Aktivitäten unterliegen Rechtsvorschriften, internen Richtlinien und selbst gesetzten Verhaltensstandards. Diese bilden die Basis für unser verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln. Die konsequente Einhaltung aller relevanten Gesetze, Regelungen und freiwilligen Selbstverpflichtungen hat für alle Unternehmensteile oberste Priorität. Wir akquirieren durch Können und Leistung und haben eine Null-Toleranz-Haltung gegenüber Korruption. Mit unseren vor- und nachgelagerten Partnern pflegen wir einen respektvollen, korrekten und fairen Umgang. Wir streben vertrauensvolle, resiliente Partnerschaften an. Darüber hinaus kommen wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung nach, in dem wir uns an unseren Standorten und in deren Regionen gesellschaftlich engagieren.

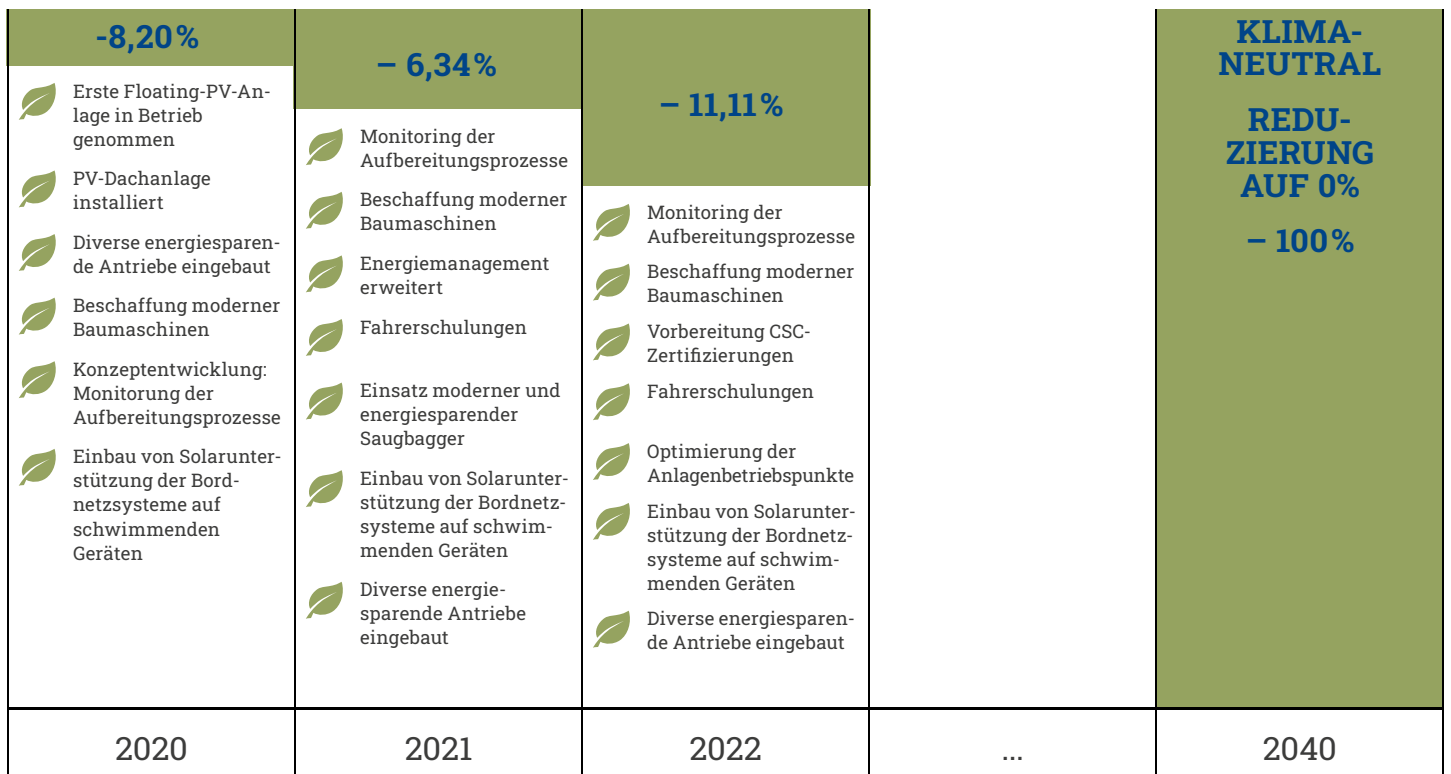


UNSERE NACHHALTIGKEITSZIELE

Für den vorliegende Bericht orientieren wir uns schon jetzt am GRI-Standard und berücksichtigen entsprechende, zukünftige Anforderungen. Damit wollen wir vor allem für uns selbst dokumentieren, wo wir stehen und welchen Herausforderungen wir uns zukünftig stellen müssen. Außenstehenden geben wir damit einen Einblick als Momentaufnahme und schaffen zugleich Transparenz in einem fortlaufenden Arbeits- und Entwicklungsprozess.

Eine direkte Hilfestellung und Rückmeldung gibt uns dabei die Re-Zertifizierung gemäß Concrete Sustainability Council der Elskes Transportbeton GmbH & Co. KG. Durch die Erfahrungen während der jeweiligen Audits lernen wir dazu und können „noch offene Punkte“ klar benennen und zeitnah bearbeiten. Ein Ergebnis dieses Lernprozesses ist die konkrete Auflistung sogenannter relevanter KPIs (siehe M5.01 CSC-Anforderungen) als Nachhaltigkeitsziele inklusive Dokumentation des Status quo (Zielerreichungsgrad).

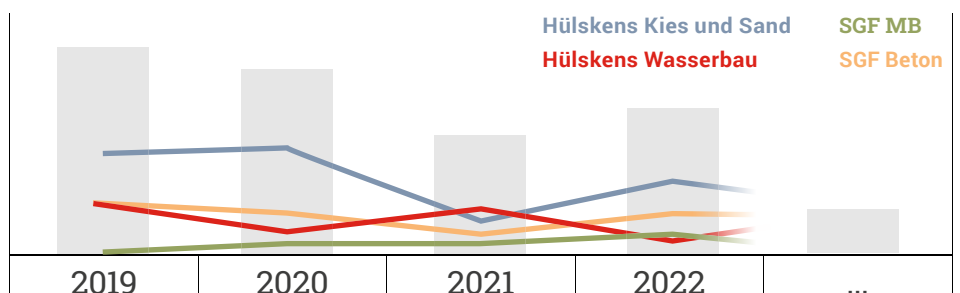
CO₂-REDUZIERUNG



Unser Ziel ist, bis 2040 klimaneutral zu sein, das heißt, die CO₂-Emissionen auf Null zu reduzieren. Ausgehend von einem Rumpffjahr 2019 dokumentieren wir erstmalig ab 2020 die prozentuale Reduzierung pro Jahr auf diesem Weg und benennen exemplarische Ansätze und Maßnahmen.

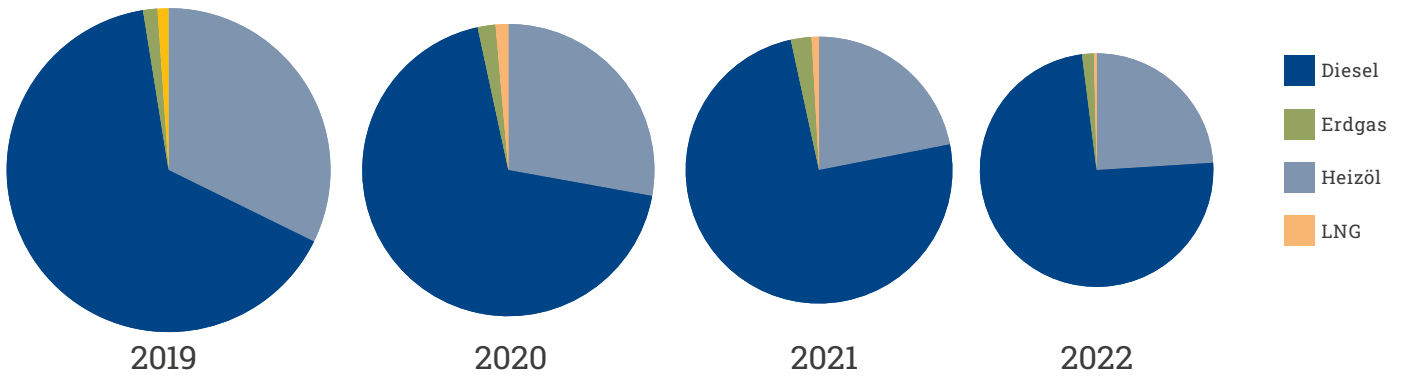
ARBEITSUNFÄLLE

Ein weiteres KPI-Ziel ist die Anzahl der Arbeitsunfälle im Firmenverband Hülskens. Dargestellt ist die Gesamtzahl firmenübergreifend sowie aufgliedert nach unseren Strategischen Geschäftseinheiten (SGF).



NUTZUNG FOSSILER BRENNSTOFFE (SCOPE 1)

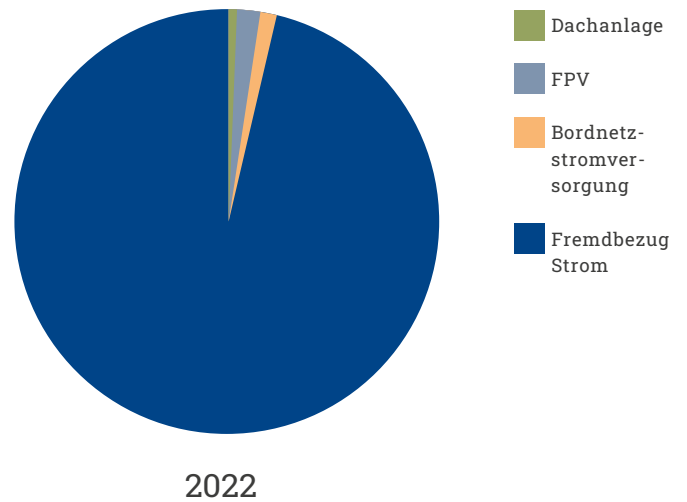
Wir werden den Einsatz fossiler Brennstoffe kontinuierlich reduzieren. Sofern technisch möglich, wollen wir CO₂-reduzierte Alternativen einsetzen. Darstellung übergreifend für den Hülskens-Firmenverband (Details siehe Seite 34f).



NUTZUNG ERNEUERBARER ENERGIEN

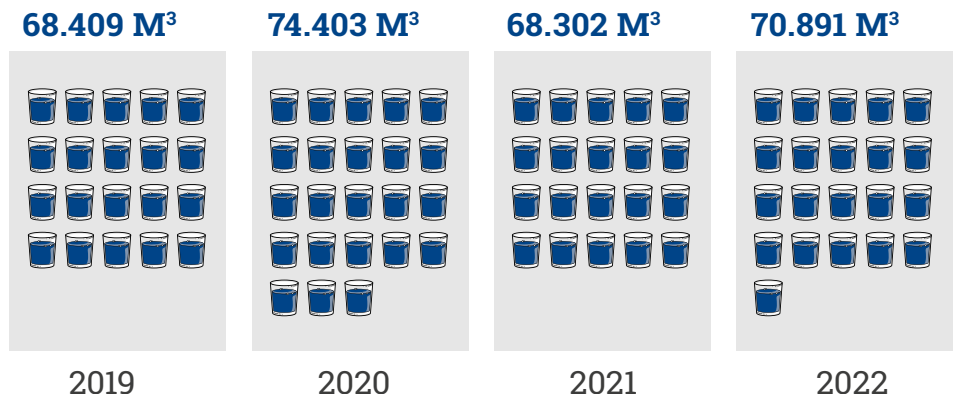
Wir wollen die Gesamtmenge der verbrauchten Energie sukzessive reduzieren. Ergänzend sind wir bestrebt, fossile Energiequellen soweit möglich durch alternative, regenerative Formen zu ersetzen. Hierbei sind neben technischen und operativen Faktoren vor allem gesetzgeberische Faktoren (Hürden) entscheidend für die Geschwindigkeit und den Umfang der möglichen Umsetzung.

Bezeichnung	kWh
Dachanlage	340.000
FPV	637.500
Bordnetzstromversorgung	498.000
Fremdbezug Strom	36.204.846
Gesamt	37.680.346



NUTZUNG VON TRINKWASSER

Für unsere Produktionsabläufe benötigen wir Wasser, das ist system- und verfahrensimmanent. Bereits heute nutzen wir weitestgehend „nicht-Trinkwasser“ aus vorhandenen Vorkommen an unseren Betriebsstandorten sowie geschlossene Kreisläufe. Unser Ziel ist es, den derzeit noch erforderlichen Trinkwasserverbrauch weiter zu reduzieren.



Ausgleich im Firmenverband

Ergänzend sind aus unserer Sicht für eine ausgeglichene CO₂-Bilanz auch verrechenbare Ausgleichsmaßnahmen denkbar. Soll heißen, positive Ergebnisse in einem Geschäfts- bzw. Tätigkeitsbereich können möglicherweise noch nicht erreichten Zielen und Werten in anderen Bereichen des Hülskens Firmenverbandes gegenübergestellt werden.

Indirekte Maßnahmen

Zur Berechnung von Emissionen beziehen wir auch Prozesse, Abläufe und Ressourcenverbräuche mit ein, die über die o.g. hinausgehen. Ein Beispiel ist die Reduzierung von Papier durch Umstellung auf digitale buchhalterische Abläufe.

Kurze Wege schonen Ressourcen

Kies und Sand sind wichtige heimische Ressourcen, die unsere Wirtschaft dringend braucht. Dabei ist das Prinzip „Aus der Region für die Region“ die nachhaltigste Lösung. Kurze Transportwege per LKW im Radius bis 50 Kilometer schonen dabei Ressourcen. Für den Materialtransport über längere Strecken setzen wir, sofern möglich Binnenschiffe ein. Gleiches gilt für die dezentralen Standorte der Produktionen von Transportbeton. Das Liefergebiet befindet sich im Umkreis von ca. 30 Kilometer um den jeweiligen Produktionsstandort.



„Die CSC-Zertifizierung bedeutet auch für jeden einzelnen Mitarbeiter einen nachhaltigen Mehrwert. Denn damit bleiben wir im Markt wettbewerbsfähig, bieten eine zuverlässige Perspektive für unsere Beschäftigten und schaffen Vertrauen bei Kunden und Lieferanten.“

VOLKER LOHBECK, HEINR. ELSKES GMBH & CO KG, PROJEKTLEITER CSC-ZERTIFIZIERUNG

ELSKES ALS VORREITER IN SACHEN NACHHALTIGKEIT

20 Elskes Transportbetonwerke und 3 Elskes Betonfertigteilterwerke sind bereits seit 2020 mit dem Concrete Sustainability Council (CSC)-Zertifikat in Gold zertifiziert. Im Jahr 2021 kam das Werk Iserlohn mit einer Gold-Zertifizierung hinzu. Außerdem sind sieben Transportbetonwerke (Düsseldorf-Hafen und Düsseldorf-Heerd, Kamp-Lintfort 1 + 2, Duisburg, Mülheim und Wülfrath) sowie ein Fertigteilterwerk in Kamp-Lintfort zusätzlich mit dem CSC R-Modul (zertifizierter Recycling-Beton) in Gold bewertet worden.

Damit ist das Unternehmen Vorreiter der Branche in NRW und setzt im Firmenverband Maßstäbe. Alle drei Jahre muss dieses Zertifikat erneuert werden. Der Gold-Status setzt u. a. voraus, dass auch Lieferanten und Lieferketten entsprechenden Standards und Kontrollen unterliegen, was konkret den Geschäftsbereich Hülskens GmbH & Co. KG betrifft. Die ab 2023 mögliche Platin-Zertifizierung war zum Termin des letzten Audits noch nicht vorhanden. Wir streben die Platin-Zertifizierung zum nächstmöglichen Termin an.

Elskes verwendet seit über drei Jahren in vier Transportbetonwerken (Kamp-Lintfort 1, Duisburg, Mülheim und Wülfrath) zusätzlich industriell hergestellte Gesteinskörnung (Hochofenstüchschlacke 8 / 16). Im Transportbetonwerk Dorsten wird seit 2022 eine recycelte Gesteinskörnung 4 / 16 des Typs 1 eingesetzt. Im Transportbetonwerk Duisburg wird seit 2022 zusätzlich zur Hochofenschlacke eine recycelte Gesteinskörnung 8 / 16 des Typs 1 eingesetzt. Mit diesen Maßnahmen wird der Verbrauch natürlicher Gesteinskörnung, hier vor allem Grobkies 8 / 16, deutlich reduziert. Aber auch hier sind der Verfügbarkeit Grenzen gesetzt (max. 20.000 Tonnen pro Jahr). Das Unternehmen ist laufend in Gesprächen mit weiteren Lieferanten recycelter Gesteinskörnung, um die Nutzung sekundärer Rohstoffe zur Ressourcenschonung weiter auszubauen.

Aufgrund des Netzwerkes der Elskes-Betonwerke im Einzugs- bzw. Liefergebiet, können Transportwege gerade bei flexibler Bedarfslage kurz gehalten werden.





4. Unternehmensführung*



„JEDER MITARBEITER VERKÖRPERT DAS UNTERNEHMEN.“

LOYALTÄT UND VERMEIDUNG VON INTERESSENSKONFLIKTEN

Wir streben ein professionelles Verhältnis zu allen Geschäftspartnern, zur Wahrung einer sachlichen Geschäftsbeziehung an. Situationen, bei denen es zur Vermischung von Privatem und Geschäftlichem kommen könnte und wodurch die Unternehmen eventuell beeinträchtigt oder geschädigt werden, sind untersagt.

Unsere Mitarbeiter sind verpflichtet, ihre Geschäftsentscheidungen stets im besten Interesse unserer Unternehmen und nicht auf der Basis persönlicher Präferenzen zu treffen. Beim Eintreten eventueller Konflikte ist umgehend der Vorgesetzte zu informieren.

Nebentätigkeiten müssen generell angemeldet werden. Nebentätigkeiten bei am Geschäftsprozess Beteiligten werden grundsätzlich abgelehnt.



„WIR AKQUIRIEREN DURCH KÖNNEN UND LEISTUNG.“

VERBOT WETTBEWERBSBESCHRÄNKENDER ABSPRACHEN

Wir bekennen uns zu den Regeln des fairen, freien Wettbewerbs und sind gegen wettbewerbsverzerrende Absprachen über Preise, Wettbewerbsverzicht, die Aufteilung von Märkten oder Kundensegmenten. Wir setzen dabei auf innovative Lösungsansätze und nicht auf Wettbewerbsbeschränkung. Wir geben keine Scheinangebote bei Ausschreibungen ab. Korruption, Verstöße gegen das Kartellrecht und andere rechtswidrige Handlungen sind für uns nicht hinnehmbar. Wir richten uns stets nach diesen Grundsätzen und erwarten dies auch von unseren Partnern und Wettbewerbern. Wir lehnen jede Wettbewerbsverfälschung durch Unternehmen und Branchenverbände ab. Für den Berichtszeitraum ist uns kein Verstoß bekannt.

* Der Begriff „Unternehmensführung“ umfasst gemäß Nachhaltigkeitsansatz und orientiert an gültigen Standards den international gebräuchlichen Ausdruck Governance bzw. governmental.



„HOHE QUALITÄT ZEICHNET UNS AUS.“

KUNDENZUFRIEDENHEIT

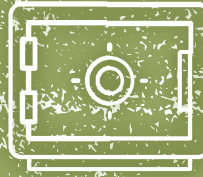
Wir wollen die hohen Qualitätsansprüche unserer Kunden stets erfüllen. Wir stehen für mängelfreie, termingerechte und kundenorientierte Leistungserbringung. Wir sind zuverlässig bei der Erledigung von Mängelansprüchen.



„ARBEITNEHMER HABEN EIN RECHT AUF ORDNUNGSGEMÄSSE BESCHÄFTIGUNG.“

ABLEHNUNG ILLEGALER BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISSE

Wir stehen zu unserer Verantwortung als Arbeitgeber und halten alle arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften und Normen ein. Insbesondere lehnen wir jede Form illegaler Beschäftigung ab. Unerlaubte Arbeitnehmerüberlassung und Scheinselbstständigkeit werden bei uns nicht toleriert. Unsere Mitarbeiter sind angewiesen, dies auch stets bei unseren Lieferanten, Nachunternehmern und sonstigen Geschäftspartnern einzufordern. Im Fall einer Nichteinhaltung hat eine Beauftragung zu unterbleiben oder muss sogar beendet werden. Wir verpflichten uns, die Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) einzuhalten und unseren Mitarbeitern nicht weniger als den geltenden gesetzlichen Mindestlohn zu zahlen.



„WIR HANDELN IM INTERESSE DER FIRMEN.“

SCHUTZ DES FIRMENVERMÖGENS

Hinsichtlich der Firmeninteressen, eines sparsamen, verantwortungsvollen und sorgsamem Umgangs mit Firmeneigentum / Betriebsvermögen wird von allen Mitarbeitern Loyalität erwartet. Es ist grundsätzlich nicht gestattet, das Firmeneigentum zu privaten Zwecken zu nutzen. Die ausnahmsweise Nutzung von Fahrzeugen, Maschinen, Geräten oder Werkzeugen zu privaten Zwecken ist von einem Vorgesetzten oder der Geschäftsleitung zu genehmigen. Dies gilt nicht für die den Mitarbeitern steuerpflichtig zur Verfügung gestellten Firmenfahrzeuge.



„ZUSAMMENSTEHEN GEGEN KORRUPTION.“

KORRUPTIONSVERBOT (NULL TOLERANZ)

Kein Geschäftsabschluss ist es wert, das Vertrauen in unsere Unternehmen zu erschüttern und den guten Ruf unseres Firmenverbandes zu gefährden. Das Anbieten oder Gewähren unzulässiger Vorteile (Bestechung, Vorteilsgewährung) als auch das Fordern oder Annehmen solcher Vorteile (Bestechlichkeit, Vorteilsannahme) wird nicht geduldet. Für den Berichtszeitraum ist kein Verstoß bekannt.



„WIR SIND VERSCHWIEGEN UND LOYAL.“

WAHRUNG VON GESCHÄFTSGEHEIMNISSEN

Geschäftsgeheimnisse sind als geistiges Eigentum der Firmen zu wahren – auch die unserer Geschäftspartner. Wir setzen absolute Verschwiegenheit im Umgang mit Geschäfts- oder Betriebsgeheimnissen voraus. Wir sagen dies auch bezüglich uns bekannt gewordener Unterlagen unserer Partner zu. Die Vertraulichkeitsverpflichtung unserer Mitarbeiter gilt auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses. Daten und betriebliche Informationen sind vor dem Zugriff unberechtigter Dritter zu schützen.

Aufgrund unserer flachen Hierarchien im Firmenverband sind unsere Führungskräfte und Geschäftsführungen erste Ansprechpartner für den Fall von Beschwerden. Es obliegt den Geschäftsführungen der Gesellschaften diesen nachzugehen und erkannte Mängel abzustellen. Im Rahmen regelmäßiger Gespräche zwischen den Geschäftsführungen der Tochtergesellschaften und der Geschäftsführung der Muttergesellschaft sind die eingegangenen Beschwerden zu kommunizieren.

Jeder Mitarbeiter kann bzw. soll sich bei der Feststellung von Mängeln und Verstößen an seinen direkten Vorgesetzten wenden. Ist der direkte Vorgesetzte Teil des Problems, so wendet sich der Mitarbeiter an die nächst höhere Instanz. Die höchste Instanz in diesem Prozess ist die Geschäftsführung der Hülskens Holding GmbH & Co. KG.

Im Berichtsjahr 2022 ist kein Verstoß bekannt.

Die Gesellschaften des Unternehmensverbandes und vor allem deren Geschäftsführungen sind zum Wohle ihrer Kunden als auch ihrer Branche in vielen Verbänden aktiv. Das sind z. B. der bbs Bundesverband Baustoffe – Steine und Erden e.V., MIRO Bundesverband mineralische Rohstoffe e.V., BTB Bundesverband Transportbeton e.V., VERO – Verband der Bau- und Rohstoffindustrie e.V., Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und die Bundesfachabteilung Wasserbau. Es handelt sich hierbei nicht um eine vollständige Liste, sondern um eine Aufzählung ausgewählter Beispiele.

Durch regelmäßige Unternehmenskommunikation werden Strukturen und Prozesse veröffentlicht, um Zielsetzungen zu erreichen, Transparenz und Vertrauen zu gewährleisten. Einen Chief Compliance Officer gibt es deshalb nicht.

Diese Aufgabe obliegt vielmehr direkt den Geschäftsführungen unserer Tochtergesellschaften. An oberster Spitze steht die Geschäftsführung der Hülskens Holding GmbH & Co. KG mit den beiden Gesellschafterstämmen, welche die oberste Compliance-Verantwortung trägt. Einen Vorsitzenden der Geschäftsführung gibt es nicht. Die Geschäftsführung der Hülskens Holding GmbH & Co. KG stellt durch Ihre Richtlinienkompetenz und Durchgriffsmöglichkeiten direkt oder indirekt sicher, dass die Governance-Standards auf allen Ebenen der Unternehmensgruppe eingehalten werden. Die Einhaltung unserer Selbstverpflichtungen wird durch ein gezieltes Monitoring überprüft. Sofern sich bei der Überprüfung Hinweise darauf ergeben, dass unsere Richtlinien und Selbstverpflichtungen unzureichend berücksichtigt oder umgesetzt werden, gehen wir diesen nach und arbeiten gezielt an Verbesserungen.

Die jeweiligen Geschäftsführer der Tochtergesellschaften führen ihre Firmen eigenverantwortlich und selbstständig.

Wesentliches Steuerungsinstrument des Firmenverbandes ist hierbei die operative Planung, die jedes Jahr für einen 3-Jahreshorizont von den Geschäftsführern zu erstellen ist. Diese Planung erfolgt unter Einhaltung des ökonomischen, ökologischen und ethischen Wertekompasses des Firmenverbandes. Sie ist anschließend der Geschäftsführung der Hülskens Holding GmbH als auch dem Beirat der Hülskens Holding GmbH & Co. KG zur Genehmigung vorzulegen.

Hierdurch kann sichergestellt werden, dass der Wertekompass des Firmenverbandes eingehalten wird. Unterjährig erfolgt in monatlichen Gesprächen zwischen den Geschäftsführungen der Tochtergesellschaften und der Holding ein Abgleich der Ist- und Sollentwicklung. Bei negativen Abweichungen können so rechtzeitig Maßnahmen zum Gegensteuern diskutiert und festgelegt werden.

Die Geschäftsführung der Hülskens Holding GmbH & Co. KG als oberstes Governance-Gremium zeichnet verantwortlich für die Koordinierung, Erstellung und Veröffentlichung des Nachhaltigkeitsberichtes des Firmenverbandes. Die Geschäftsführungen der Tochtergesellschaften, die Personalabteilung und das Finanz- und Rechnungswesen sind in den Erstellungsprozess eingebunden. Es obliegt dem obersten Governance-Gremium, Interessenskonflikte möglichst zu vermeiden. Bei Bestehen solcher sind diese aufzudecken und Lösungen zu erarbeiten. Interessenskonflikte mit Lieferanten und Zulieferern existieren nicht. Auch gibt es keine Überkreuzbeteiligung mit solchen. Schon seit vielen Jahrzehnten ist die Unternehmensgruppe im Besitz der beiden Familienstämme Krieger und Schaurte-Küppers.



Es obliegt dem obersten Governance-Gremium, die Kommunikation kritischer Faktoren zu gewährleisten. In den monatlichen Ergebnisbesprechungen werden alle Nachhaltigkeitsaspekte ausführlich besprochen. Der jährlich zu erstellende Nachhaltigkeitsbericht unterliegt im Rahmen der CSC-Zertifizierung seit dem Jahresabschluss 2020 der jährlichen Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer und wird ab dem Wirtschaftsjahr 2025 im Bundesanzeiger veröffentlicht. Dadurch ist sichergestellt, dass das oberste Governance-Gremium seinen Verpflichtungen nachkommt und der Bericht die gesetzlich vorgeschriebenen Standards erfüllen wird.

**„WIR STEHEN FÜR RESPEKTVOLLEN,
KORREKTEN UND FAIREN UMGANG MIT
UNSEREN PARTNERN.“**

ETHIK IM UMGANG MIT PARTNERN

Bei der Erfüllung unserer Aufgaben ist die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen von entscheidender Bedeutung. Der gegenseitige korrekte und faire Umgang ist unverzichtbar. Bei der Auswahl unserer Lieferanten achten wir darauf, dass sie sich in ihren Unternehmen ebenfalls mit unseren Leitlinien identifizieren und diese leben.

Unser Handeln ist auf die Erfüllung der mit unseren Geschäftspartnern vereinbarten vertraglichen Verpflichtungen ausgerichtet. Unser Verhalten gegenüber unseren Geschäftspartnern ist von dem Bestreben nach langfristigen Beziehungen geprägt. Respekt, Korrektheit und Fairness bestimmen unser Verhältnis zu unseren Geschäftspartnern.

Diese Grundsätze gelten auch bei Meinungsverschiedenheiten, wenn es darum geht, Einigkeit herzustellen. Dabei sind die wirtschaftlichen Interessen der Unternehmen zu berücksichtigen.

Darüber hinaus sind die Lieferanten unserer Einsatzmaterialien aufgefordert, lückenlos die Herkunft der Materialien, z. B. auf den Lieferscheinen, nachzuweisen. Für Gesteinskörnungen und Zemente, Hauptbestandteile unserer Betonprodukte, werden die jeweiligen Lieferwerke festgelegt.

Dies gilt auch für die meisten anderen Einsatzstoffe, so dass die Nachverfolgung des Materials zu nahezu 100 Prozent erfolgen kann. Ehrlichkeit und Transparenz bei der Vertrags-, Preis- und Rechnungsgestaltung und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit sind eine wichtige Grundlage. Wir haben die Erwartung, dass unsere Partner ebenso hohe Anforderungen an sich stellen.



**„WIR HALTEN UNS AN GESETZ UND
ORDNUNG.“**

RECHTSTREUE

Unser Handeln erfolgt im Rahmen gesetzlicher Vorgaben. Unsere geschäftlichen Aktivitäten unterliegen Rechtsvorschriften, Richtlinien und selbst gesetzten Verhaltensstandards. Diese bilden die Basis für unser verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln. Die konsequente Einhaltung aller relevanten Gesetze, Regelungen und freiwilliger Selbstverpflichtungen hat für alle Unternehmensteile oberste Priorität. Wir akzeptieren den Rechtsstaat und leben seine Möglichkeiten und Verpflichtungen aktiv.

Wir gehen davon aus, dass alle Mitarbeiter die geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten und erwarten das auch von unseren Geschäftspartnern.

5. Mitarbeiter und Beschäftigung

Der Firmenverband steht als Arbeitgeber ganz in der Tradition eines Familienunternehmens. Wir sind überzeugt, dass in erster Linie unsere Mitarbeiter unseren Erfolg ausmachen. Sie prägen alle Geschäftsprozesse, treiben Innovationen voran und bleiben auch künftig das Fundament unseres Unternehmens.



„Recruitment ist nichts anderes als Nachhaltigkeit bezogen auf den Bereich Personal. Ausbildung, Gewinnung von Fach- und Führungskräften sowie ein professionelles Weiterbildungsangebot ist, technisch gesprochen, effizientes und langfristig gedachtes Ressourcenmanagement.“

**MELANIE SCHÄFER, RECRUITMENT | PERSONALENTWICKLUNG
HÜLSKENS HOLDING GMBH & CO. KG**

Unternehmenswert Mensch / Mitarbeiter

Um weiterhin langfristig wettbewerbsfähig zu sein, müssen wir unsere Fachkenntnisse konsequent ausbauen. Unser Ziel ist es daher, stets geeignete Nachwuchskräfte zu finden und zu fördern, allen Beschäftigten eine langfristige Karriereperspektive sowie ein motivierendes Arbeitsumfeld zu bieten. In den aktuell herausfordernden Zeiten gilt es als Unterneh-

men, den künftigen Herausforderungen wie wirtschaftlicher Volatilität, dem Mangel an Fachkräften und der zunehmenden Globalisierung und Digitalisierung gewachsen zu sein. Dies gelingt nur über eine motivierte und qualifizierte Belegschaft.

Fachkräftemangel und Recruitment

Attraktive Arbeitsbedingungen und Flexibilität in der Leistungserbringung werden immer entscheidender für den Erfolg bei der Rekrutierung und Bindung leistungsfähiger Mitarbeiter. Auf diese Situation stellt sich der Firmenverband aktiv ein. Eine konkrete Maßnahme, diesen Herausforderungen zu begegnen, ist die im Jahr 2022 neu geschaffene Stelle „Recruitment / Personalentwicklung“ in der für den Firmenverband zentralen Personalabteilung – angesiedelt in der Hülskens Holding GmbH & Co. KG.

Schon heute geben flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, sich



einzubringen, etwas zu bewegen und die Prozesse in allen Bereichen mitzugestalten. Stärker als bisher, werden zudem eine hohe Qualität in der Aus- und Weiterbildung, ein Erfolgsbeteiligungssystem, flexible Arbeitszeitmodelle, attraktive Mehrwertleistungen und eine strukturierte Führungskräfteentwicklung wichtig sein, um uns als attraktiven Arbeitgeber nach innen und außen zu präsentieren.

Vergütung

Von den 845 Mitarbeitern, die im Jahre 2022 für den Firmenverband Hülskens gearbeitet haben, unterlagen 470 einem entsprechenden Tarifvertrag. Dies bedeutet eine Quote von rund 65 %.

Tarifgebundene Arbeitsplätze werden mindestens im Rahmen der jeweiligen Tarifgruppen entlohnt. Die Tarifverträge werden zwischen den Tarifparteien ausgehandelt.

Dienstleister, die nicht angestellt sind, werden mit dem gleichen Respekt behandelt, wie unsere Eigenen. Die Einhaltung sämtlicher arbeitsrechtlicher und sozialer Aspekte ist durch die Dienstleister sicherzustellen und wird durch uns kontrolliert. In 2022 waren ca. 3 Personen über Dienstleister im Firmenverband beschäftigt.

Die Bezahlung der Führungskräfte unterteilt sich in einen fixen Gehaltsbestandteil und in einen variablen. Letzterer ist abhängig von der Erreichung der Planziele sowie von persönlichen Sonderzielen. Die Vergütung der Führungskräfte ergibt sich aus den geschlossenen Arbeitsverträgen inklusive der Tantiemeregulungen. Letztere sind transparent und nachvollziehbar und werden auch von den Wirtschafts-

prüfen kontrolliert. Das Ist-Ergebnis ergibt sich hierbei aus den geprüften Jahresabschlüssen der Gesellschaften.

Das Durchschnittsgehalt der obersten Führungskräfte betrug 2022 das 12,7-fache des Durchschnittsgehalts über alle Mitarbeiter (ohne Führungskräfte im Firmenverband).

In 2022 befanden sich 15 Mitarbeiter in Elternzeit, 2021 waren es 14, 2020 waren es 13 Mitarbeiter.

In 2022 waren im Firmenverband Hülskens 29,5 Auszubildende beschäftigt (halbe Stellen sind durch die 50% Beteiligung an Firmen begründet). Aktuell gibt es zwei Auszubildende zum Industriemechaniker (Fachrichtung Aufbereitungstechnik) sowie einen zum Elektroniker bei Hülskens Kies und Sand. Für dieses und vor allem fürs nächste Jahr suchen wir aber noch Bewerber.

Bezüglich der Mitarbeiterzahlen im Firmenverband verweisen wir auf die Angaben in den Anhängen zum Jahresabschluss gem. §§ 290 ff. HGB.





„Wie eine große Familie: zusammen arbeiten – zusammen streiten – zusammen vorankommen“

CHRISTIAN SPALTMANN, BETRIEBSRATSVORSITZENDER HÜLSKENS GMBH & CO. KG

Jetzt schon für das neue Ausbildungsjahr werben

Während bzw. nach der Corona-Pandemie ist die Anzahl regionaler Präsenzveranstaltungen zum Thema Aus- und Weiterbildung bzw. Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler drastisch gesunken. In 2022 fanden erstmalig wieder Veranstaltungen dieser Art statt, die wir als Aussteller genutzt haben. Mit unserem Infostand auf dem Ausbildungsmarkt und Weseler Hochschultag in der Gesamtschule „Am Lauerhaas“ in Wesel haben wir die neue Ausbildungskampagne für 2023 gestartet. Mit neuen Motiven und breitem Medieneinsatz haben wir für den Nachwuchs und einen Berufseinstieg im Hülskens Firmenverband geworben. Die Motive wurden als Postkarten direkt in Schulen verteilt, als Anzeigen geschaltet bzw. in Sozialen Medien gestreut.

Darüber hinaus haben wir 2022 erstmalig einen eigenen „Tag der Ausbildung“ an unserem Firmensitz in Wesel ausgerichtet. Konkret wurden Abschlussklassen, Oberstufenkurse und berufsbildenden Schulen in Wesel und Umgebung angesprochen. Zudem wurde der Termin über die Lokalpresse und im öffentlichen Raum beworben. Vor Ort konnten sich Jugendliche ganz praktisch über Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten im Hülskens Firmenverband informieren.

In 2023 werden wir in den folgenden Berufen ausbilden:

- Binnenschifffahrtskapitän/in
- Wasserbauer/in
- Industriemechaniker/in
- Elektroniker/in
- Kauffrau/mann für Büromanagement
- Verfahrensmechaniker/in
- Baustoffprüfer/in
- Kauffrau/mann für Versicherungen und Finanzanlagen

HÜLSKENS-AZUBI ALS IHK-KAMMERBESTER AUSGEZEICHNET

Im September 2022 wurde Yannis Boßerhoff, Hülskens GmbH & Co. KG, als bester Aufbereitungsmechaniker der IHK Duisburg ausgezeichnet. Nach Abschluss der Ausbildung wechselte er im Sommer 2022 ins interne Baustofflabor. Dort analysiert und dokumentiert er Bohrproben und macht Siebanalysen zur Eigenüberwachung, Qualitätssicherung bzw. zur Dokumentation für Kunden. Nach seinen Zukunftsplänen gefragt, sagt er: „Ich würde gerne meinen Meister machen oder auch studieren. Wäre super, wenn das bei Hülskens klappt.“ „Da werden wir schon einen gemeinsamen Weg finden“, gibt Henning Krebber-Hortmann als Ausbilder und Produktionsleiter zurück. Wir sind froh, dass wir so gute junge Kollegen haben.“



Azubis lernen Kies vor Ort kennen

Zum Start des Ausbildungsjahres konnten sich die „Neuen“ bei einem Besuch im Kieswerk Kamp-Lintfort Rossenrey selbst ein Bild von der mineralischen Rohstoffgewinnung am Niederrhein machen. Die angehenden Kaufleute für Büromanagement, Elektroniker und Industriemechaniker lernten anhand einer Führung ganz praktisch den Weg von der Kies- und Sandförderung, über die Aufbereitung bis zur Verladung bzw. bis zur direkten Weiterverarbeitung zu Transportbeton im angrenzenden Elskes-Transportbetonwerk kennen. Anschließend ging es zum Standort Wolfskuhlen, um unserem fachlichen Nachwuchs konkret vor Ort zu erklären und zu zeigen, was Renaturierung bedeutet und wie ehemalige Rohstoffabbaugebiete rekultiviert werden.

Neben Projektingenieur Joel Huckels, dem Hülskens Betriebsratsvorsitzenden Christian Spaltmann und dem Ausbildungsbetreuer Andreas Paepen waren auch Auszubildende in höheren Ausbildungsjahren mit von der Partie, um direkt auf Fragen zur täglichen Praxis der Ausbildung zu antworten. Es folgten weitere Besuche beim Wasserbau, um auch diesen Geschäftsbereich vor Ort kennen zu lernen.



Wir suchen Macher*innen.

Ausbildung bei Hülskens:
Kaufrau*mann für Büromanagement (m/w/d)

Sichere Dir bei uns **500 €** Ausbildungsprämie!

HÜLSKENS HOLDING ausbildung.huelskens.de

Nix für Landratten.

Ausbildung bei Hülskens:
Wasserbauer*in (m/w/d)

Sichere Dir bei uns **500 €** Ausbildungsprämie!

HÜLSKENS WASSERBAU ausbildung.huelskens.de

Leinen los und Schiff ahoi.

Ausbildung bei Hülskens:
Binnenschiffer*in (m/w/d)

Sichere Dir bei uns **500 €** Ausbildungsprämie!

HÜLSKENS WASSERBAU ausbildung.huelskens.de

Anpacken mit Köpfchen.

Ausbildung bei Melius:
Baustoffprüfer*in (m/w/d)

Sichere Dir bei uns **500 €** Ausbildungsprämie!

MELIUS BAUSTOFFTECHNIK ausbildung.huelskens.de

6. Arbeitssicherheit

Die kontinuierliche Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Sicherheit am Arbeitsplatz folgt konsequent aus unserem Wertemanagement. Gefahren und Unfallrisiken unterscheiden sich deutlich innerhalb der jeweiligen Geschäftsfelder und zudem von Werk zu Werk bzw. von Baustelle zu Baustelle. Es gibt kaum wiederkehrende Unfallmuster. Daher arbeiten wir lokal an allen Standorten am Thema „Arbeitssicherheit“ und tauschen uns fachlich übergreifend im Firmenverband regelmäßig aus. Dieses Engagement trägt dazu bei, qualifizierte Mitarbeiter langfristig im Unternehmen zu halten, neue Kräfte zu gewinnen und Kosten durch Arbeitsausfälle zu senken.

Die gesetzlichen Bestimmungen zum Arbeitssicherheitsmanagement sehen wir als Mindestanforderung. Die Einhaltung der Sicherheitsstandards, die regelmäßig stichprobenartig geprüft werden, orientieren sich dabei u.a. an dem internationalen Standard ISO 45001, der seit März 2018 die OHSAS 18001 ersetzt hat. In jedem Geschäftsbereich gibt es für Arbeitssicherheit verantwortliche Fachkräfte.

Im Firmenverband finden regelmäßige Sitzungen (quartalsweise) zur Arbeitssicherheit statt. In besonderen Fällen werden der Betriebsrat, die Personalabteilung, die Schwerbehindertenvertretung oder die BGM-Beauftragten hinzugezogen. Hinzu kommen regelmäßige Begehungen und Besuche der Betriebsstandorte, Baustellen und eingesetzten Geräte.

Wir suchen gemeinsam nach den Ursachen von Arbeitsunfällen und erarbeiten bzw. verabschieden Handlungsalternativen zur zukünftigen Unfallverhütung. Sitzungen werden protokolliert, verabschiedete Maßnahmen umgehend in die Belegschaft kommuniziert. Vorschriften, Handlungsempfehlungen und Hinweise zur Unfall- und Gefahrenvermeidung werden kommunikativ aufbereitet und entsprechend transparent gemacht – z. B. durch Aushänge, Poster, Broschüren, Aufkleber, oder Filme.

Der Firmenverband kooperiert mit einem externen Betriebsarzt.



Gütesiegel „Sicher mit System“

2022 werden die Hülskens GmbH & Co. KG von der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI) für wirksamen Arbeitsschutz ausgezeichnet. Die BG RCI hat damit bescheinigt, dass „die Anforderungen an einen systematischen und wirksamen Arbeitsschutz auf Basis des Gütesiegels „Sicher mit System“ der branchenspezifischen Umsetzung von NLF / ILO-OSH 2001 erfüllt (werden).“

Im Anschreiben heißt es: „Sie haben Ihr Management für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (Arbeitsschutzmanagement) erfolgreich durch die Berufsgenossenschaft





„Unser Arbeitssicherheitskonzept gliedert sich in drei Teile: 1. interne, Regeln, Vorgaben und Leitlinien, 2. Ortsbegehungen und praktische Eindämmung von Risiken und Gefahrenpotenzialen und 3. Gütesiegel, Zertifizierung und Bewertungen durch externe Dritte.“

DENIS RODERMOND, FACHKRAFT FÜR ARBEITSSICHERHEIT (SIFA) HÜLSKENS GMBH & CO. KG



Rohstoffe und chemische Industrie begutachten lassen. Als Bescheinigung über die erfolgreiche Begutachtung erhalten Sie nun die Urkunde zum Gütesiegel „Sicher mit System“ mit der wir ein wirksames Arbeitsschutzmanagement auszeichnen. Mit der Urkunde und dem Logo weisen Sie nach, dass Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit wirksam organisiert sind und dass Führungskräfte und Beschäftigte den Arbeitsschutz konsequent praktizieren.“

Zudem wurde „durch die Begutachtung ... auch nachgewiesen, dass die Anforderungen von ISO 45001:2018 umgesetzt werden.“ Grundlage des Gutachtens ist der DGUV-Grundsatz 311-002 „Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“.



ARBEITSSICHERHEITSFILM „HANS – HÜLSKENS AUF NUMMER SICHER“ AUSGEZEICHNET.

Auf der Mitgliederversammlung des Bauindustrieverbands Nordrhein-Westfalen am 23. Juni 2022 wurden erstmals Bauunternehmen ausgezeichnet, die sich besonders für das zentrale Thema Arbeitssicherheit engagieren. Kriterien für die Vergabe der Auszeichnung waren u. a. die Unfallhäufigkeit der vergangenen drei Jahre.

Hülskens Wasserbau GmbH & Co. KG, Wesel wurde neben den Hauptpreisträgern zudem mit dem Zusatzpreis für besondere Aktivitäten zur Vermeidung von Arbeitsunfällen für ihren Erklärfilm rund um Bauarbeiter HANS = „Hülskens Auf Nummer Sicher“ ausgezeichnet.

Mit der Figur HANS, der Name steht für „Hülskens Auf Nummer Sicher“, wurde eine sympathische Figur geschaffen, die alle Mitteilungen und Aktionen zur Arbeitssicherheit begleitet. Er lockert Unterweisungen und Schriftstücke auf und trägt zur Visualisierung des wichtigen, aber leider oft auch sehr „trockenen“ Themas Arbeitssicherheit bei.

Thomas Groß, Geschäftsführer Hülskens Wasserbau: „Der Wasserbau gehört zu den gefahrenträchtigsten Branchen in der Bauindustrie. Grundsätzlich herrschen auf Booten und Schiffen schon mal andere und zusätzliche Gefahren, als üblicherweise auf Baustellen an Land. Auf unseren Baustellen an Brücken, Schleusen und Hafenanlagen treiben wir beispielsweise mit Rammen schwere Spundwände oder fast 40 Tonnen schwere Dalben mit bis zu 35 Metern Länge in den Boden. Aufgrund des Platzmangels an Bord ist im Grunde sowieso schon jeder Meter immer auch zugleich Gefahrenzone rund um den Bagger, mit einem Eigengewicht von teilweise

deutlich über 100 Tonnen. Hinzu kommen die üblichen Aspekte hinsichtlich Arbeitssicherheit, also Arbeiten mit schwerem Gerät oder Arbeiten in großen Höhen.“

Es geht darum, bei Unterweisungen nichts zu vergessen und ist für Menschen, die neu bei uns im Einsatz sind – insbesondere für Nachunternehmer ist das sehr hilfreich.

„Unser Film beruht auf den allgemeinen und speziellen Gefahren bei uns im Wasserbau. Er wurde gemeinsam mit dem Betriebsrat und den Menschen, die bei uns arbeiten, konzipiert und Ende 2019 fertiggestellt. Die Inhalte kommen also von der Basis.“ so Groß weiter. Aber auch zur Auffrischung für uns selbst ist HANS immer zur Stelle.



Arbeitsunfälle im Firmenverband Hülskens

	BK-Nr.	2019	2020	2021	2022
SGF Kies und Sand		32	34	11	24
GB K&S West		11	18	9	19
HÜLSKENS GmbH & Co. KG	1100	11	18	9	19
World Dredgers B.V.	1150	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Heinrich Schmitz GmbH	1190	0	0	0	0
GB K&S Ost		2	1	1	1
HÜLSKENS Liebersee GmbH & Co. KG	1120	2	1	1	1
GB Umschlag		3	6	1	4
Ruhrmann Logistik GmbH & Co. KG	1115	3	6	1	4
Dorstener GmbH & Co. KG	1118	0	0	0	0
GB K&S Benelux (Teilkonzern HUCO)		16	9	0	0
NV Niba	1125	–	–	–	–
GMG Sand und Kies GmbH & Co. KG	1404	4	0	0	0
Niba Grind- en Zandbedrijf B.V.	1408	0	1	0	0
Niba Reuver B.V.	1138	0	0	0	0
Niba Productie B.V.		0	0	0	0
Belmagri Holding N.V.	1401	0	0	0	0
Belmagri N.V.	1402	0	0	0	0
Eurogri N.V.	1403	0	0	0	0
Grintbedrijf S.B.S.	1405	12	8	0	0
Mategro N.V.	keine	0	0	0	0
SGF MB		1	3	6	6,5
GB Lockergestein MB		1	3	2	1
Kies- und Sandbaggerei Wolfskuhlen GmbH & Co. KG	1105	–	–	k.A.	k.A.
HÜLSKENS Kamp-Lintfort GmbH & Co. KG	1191	–	–	k.A.	k.A.
HÜLSKENS Barleben GmbH & Co. KG	1123	1	3	2	1
TB Hamm GmbH & Co. KG	2214	0	0	0	0
GB Festgestein MB		–	–	10	12
Heinrich Ebel GmbH & Co. KG	5000	–	–	6	12
Steinbruchbetrieb Herdringen Gebr. Neveling GmbH*	5002	–	–	4	
SGF Beton		18	14	7	13
GB Transportbeton West		3	6	1	4
Heinr. Elskes GmbH & Co. KG	2200	0	0	0	0
Elskes Transportbeton GmbH & Co. KG	2202	3	5	1	4
Melius Baustofftechnik GmbH	2205	0	1	0	0
GB Fertigteile		15	7	6	9
Elskes Fertigteile GmbH & Co. KG	2210	11	7	6	9
Elskes BBS GmbH & Co. KG*	2223	4	–	–	–
GB Baustahl		0	1	0	0
Elskes Baustahl GmbH & Co. KG	2223	0	1	0	0
SGF Wasserbau		18	9	15	5
HÜLSKENS Wasserbau GmbH & Co. KG	3300	18	9	15	5
HÜLSKENS Sediments GmbH	3303	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
SGF Versicherungen		0	0	0	0
OTTO MAURER Assekuranzmakler GmbH	9906	0	0	0	0
ECONOMIC Assekuranzmakler GmbH	9908	0	0	0	0
SGF Kaufm. Dienste		0	2	0	0
HÜLSKENS Holding GmbH & Co. KG	9900	0	2	0	0
FIRMENVERBAND HÜLSKENS GESAMT		68,5	60,5	39,0	48,5

* Die Gesellschaften sind verschmolzen/angewachsen.

7 Nachhaltige Prozesse

Unsere Bemühungen zielen darauf hinaus, den Energieverbrauch im Hülskens Firmenverband sowie in den einzelnen Geschäftsbereichen sukzessive zu reduzieren und die Emissionen stetig zu verringern. Unsere jährlich zu erstellende 3-Jahresplanung erfolgt vor dem Hintergrund unseres Wertemanagements und unseres Nachhaltigkeitsansatzes. Wesentliche Grundlage für die operative Planung bilden u. a. die nachfolgenden Daten. Die oberste Unternehmensführung sowie die Geschäftsführungen der operativen Einheiten beschäftigen sich zudem kontinuierlich mit dem Geplanten und dem Erreichten. Damit bleiben wir „auf Kurs“ und können bei möglichen Abweichungen frühzeitig entgegenwirken.

Energiemanagementsystem

Bereits im Jahr 2013 hat der Firmenverband für die Hülskens GmbH & Co. KG ein Energiemanagementsystem eingeführt und ist entsprechend DIN EN ISO 50001:2018 zertifiziert. Auch die Unternehmen Hülskens Liebersee GmbH & Co. KG und MB Mineral & Baustoff GmbH & Co. KG sind seit 2021 zertifiziert. Durch konsequente Investitionen in energiesparende Technik und den Ausbau der regenerativen Stromerzeugung konnte der externe Strombezug in den letzten Jahren spürbar gesenkt werden.

Emissionsquellen gemäß Scope

Strom, Heizöl, Diesel, Erdgas und LNG-Flüssiggas sind die wichtigsten Energieträger und damit auch Emissionsquellen bei der Herstellung und dem Vertrieb unserer Produkte. Wir erfassen in unserer Bilanzierung die Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) entlang der Wertschöpfungskette. Dabei unterscheiden wir zwei verschiedene Emissionsbereiche: Scope 1 bezieht sich auf die direkten Emissionen aus Quellen an Standorten von Hülskens. Dazu zählen beispielsweise unsere eigenen mit Diesel oder Heizöl betriebenen Ag-





gregate wie Bagger, Radlader und Schiffe. Scope 2 umfasst die indirekten energiebedingten THG-Emissionen. Diese entstehen aus der Erzeugung zugekauften oder erworbenen Stroms sowie aus zugekaufter und erworbener Heiz- und Kühlenergie, die wir an unseren Standorten verbrauchen. Insgesamt resultieren unsere THG-Emissionen zu fast 40 % aus dem bezogenen Strom.

Die größte Emissionsquelle (45 %) ist der Verbrauch von Diesel während unseres Produktionsprozesses und dem Transport unserer Produkte zu unseren Kunden (Scope 3).

Durch bestehende Photovoltaikanlagen haben wir die THG-Emissionen seit 2021 um 357 Tonnen CO₂ pro Jahr reduziert.

Energie- und Kraftstoffbedarf

Der Gesamtverbrauch elektrischer Energie belief sich in 2022 hierbei auf 26,9 Mio. kWh Strom. Im Berichtszeitraum wurden 4,4 Mio. Liter Diesel, 1,4 Mio. Liter Heizöl und 0,95 Mio. kWh Erdgas eingesetzt.





**„Wasserbau bedeutet
Infrastruktur trifft Naturschutz.“**

LISA BEDNARSKI, BAULEITERIN HÜLSKENS WASSERBAU GMBH & CO. KG

Wasserverbrauch

Im Firmenverband benötigten wir im Jahr 2022 ca. 68,3 Mio. Liter Wasser. Davon werden ca. 90 % in einem geschlossenen Kreislauf geführt, so dass nur ca. 6,83 Mio. Liter Wasser tatsächlich verbraucht werden.

In unseren Betonwerken werden im Jahresdurchschnitt ca. 57 Mio. Liter Wasser verbraucht. Das für den Abbau und die Aufbereitung benötigte Wasser wird aus den direkt anliegenden Gewässern entnommen und nach einem prozessgesteuerten Kreislauf und einer Trennung von feinen Bestandteilen wieder in das ursprüngliche Gewässer zurückgeführt. 95 – 98 % des genutzten Wassers verbleiben innerhalb des Standortes. Dieser Verlust gilt jedoch nur für sandhaltiges Material und liegt bei Kiesen unter 1,5 %. Der Verlust ist auf das anhaftende Wasser am Korn zurückzuführen. Des Weiteren wird durch geeignete Maßnahmen das genutzte Prozesswasser innerhalb der Werke durch gesonderte Aufbereitung direkt wieder der Anlage zugeführt, wodurch eine zusätzliche Menge Frischwasser eingespart werden kann.

Jedes unserer Betonwerke verfügt über Wassersammelbecken, aus denen das Wasser der Recyclinganlage sowie das auf dem Werksgelände anfallende Reinigungs- und Regenwasser für die Betonherstellung verwendet wird. Durch dieses genormte Verfahren, sparen wir mindestens 70 % Frischwasser ein. Werksbezogen wird das darüber hinaus benötigte Wasser aus Kanälen und Brunnen entnommen, um Trinkwasser weitestgehend einzusparen.

Solarenergie

Ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensmentalität ist die stetige Modernisierung aller Betriebsbereiche. Darunter fällt auch die Nutzung der Solarenergie, welche bereits im Jahr 2013 im Unternehmensverband erstmalig durch die Installation einer Solaranlage nutzbar gemacht wurde. Hierdurch werden bereits 31 Tonnen CO₂ jährlich eingespart. Weitere Schritte waren die in 2020 in Betrieb genommene 750 kWp-Solaranlage auf dem Kiessee unseres Werks in Weeze-Vorselaar sowie die Erweiterung unserer PV-Dach-

Trinkwasserverbrauch im Firmenverband Hülskens

	2019 in m³	2020 in m³	2021 in m³	2022 in m³
SGF Kies & Sand	5.079	5.446	4.986	7.386
SGF MB*			4.268	2.956
SGF Beton	61.818	66.939	57.250	56.378
SGF Wasserbau	1.068	1.298	1.176	3.344
SGF Versicherungen	in Sonstige enthalten			
SGF Kaufm. Dienste	in Sonstige enthalten			
Sonstiges	444	720	622	827
Firmenverband Hülskens gesamt	68.409	74.403	68.302	70.891

* Anteilsbesitz 50% ab 2021

anlagen um weitere 300 kWp. Damit werden weitere 327 Tonnen CO₂ im Jahr eingespart. Der produzierte Strom wird größtenteils direkt wieder im Kieswerk vor Ort bzw. im Salzverladebetrieb am Standort in Wesel genutzt.

Die bereits im Jahr 2021 geplanten Investitionen in neue Photovoltaikanlagen für diverse Standorte schreiten weiter voran. Die Planungen reichen aktuell vom eingereichten Antrag bis hin zu konkret vorliegenden Angeboten, wo aller Voraussicht nach im Jahr 2024 mit der Umsetzung gestartet werden kann. Des Weiteren wurden Machbarkeitsstudien für zwei schwimmende PV-Anlagen erfolgreich beendet und können nun konkret geplant werden.

Weniger Primäre Gesteinskörnung

Um die natürlichen Ressourcen zu schonen, wird das bei der Produktion in unseren Kieswerken anfallende Überkorn (>32 mm) gebrochen und als Splitt in vielfältigen Variationen weiterverwendet. Die auf den Baustellen anfallenden frischen Betonreste können in unseren Transportbetonwerken zu 100 % recycelt werden, in dem die wiedergewonnene gewaschene Gesteinskörnung in entsprechenden Anlagen vom Zementleim getrennt und die wesentlichen eingesetzten Produktionsmaterialien erneut der Produktion im normativ zulässigen Rahmen zugeführt wird. Im Jahr 2019 konnten allein dadurch 13.815 t, in 2020 – 13.288 t und in 2021 – 10.728 t primäre Gesteinskörnungen eingespart werden.

Durch den Einsatz von Hochofenstüchschlacke bzw. recycelte Gesteinskörnung Typ 1 als Ersatz für primäre Gesteinskörnungen können pro Jahr zusätzlich ca. 15.000 t natürliche Ressourcen eingespart werden.



Wir machen natürlich sauber.

ENTSEDIMENTIERUNG IM LAUFENDEN BETRIEB

Wir berücksichtigen umwelt-biologische Anforderungen der natürlichen, kontinuierlichen, Sedimentdurchgängigkeit von Ober- zu Unterwasser sowie wirtschaftliche Interessen der Betreiber.

www.huelskens-sediments.de



Verbrauch von Strom, Diesel, Heizöl, Ergas und

Verbrauchte Energie	2019					2020			
	Strom in MWH	Heizöl in T-Lit	Diesel in T-Lit	ErdG in T-m ³	LNG in T-Lit	Strom in MWH	Heizöl in T-Lit	Diesel in T-Lit	ErdG in T-m ³
SGF Kies und Sand	27.134	1.630	1.758	38	13	24.136	1.274	1.817	40
SGF MB									
SGF Beton	3.333	138	127	20	8	3.370	112	148	27
SGF Wasserbau	204	82	1.377	7	34	75	75	1.283	5
SGF Versicherungen	32	0	13	0	0	30	0	10	0
SGF Kaufm. Dienste	113	48	63	0	0	104	48	61	0
Sonstige	5.389	0	496	20	10	5.490	0	408	34
FIRMENVERBAND GESAMT	36.205	1.898	3.834	85	65	33.205	1.509	3.727	106

CO₂-Ausstoss in Tonnen für Verbrauch von Strom, Diesel,

	2019					2020			
	Strom	Heizöl	Diesel	ErdG	LNG	Strom	Heizöl	Diesel	ErdG
SGF Kies und Sand	9.931	4.309	4.657	74	20	8.834	3.367	4.814	79
SGF MB									
SGF Beton	1.243	365	337	39	13	1.254	295	392	24
SGF Wasserbau	75	217	3.649	13	54	27	198	3.399	9
SGF Versicherungen	12	0	36	0	0	11	0	26	0
SGF Kaufm. Dienste	41	127	166	0	0	38	127	161	0
Sonstige	1.950	0	1.313	38	15	1.989	0	1.080	96
FIRMENVERBAND GESAMT	13.252	5.018	10.158	164	102	12.153	3.987	9.872	208
CO₂-AUSSTOSS GESAMT IN TO	28.694					26.340			

Alternative Energien und Antriebsformen

Darüber hinaus plant der Firmenverband mit einem Partner zusammen die Produktion von grünem Strom und Wasserstoff. Damit sollen perspektivisch die dieselbetriebenen LKWs durch vollelektrische LKWs oder Brennstoffzellen-LKWs ersetzt werden, wodurch wir einen erheblichen Beitrag zur Senkung der CO₂-Emission leisten können. Immerhin entfallen 40 % unseres CO₂-Ausstoßes auf den Transport unserer Produkte.

Flüssiggas im Firmenverband Hülskens

LNG in T-Lit	2021					2022				
	Strom in MWH	Heizöl in T-Lit	Diesel in T-Lit	ErdG in T-m ³	LNG in T-Lit	Strom in MWH	Heizöl in T-Lit	Diesel in T-Lit	ErdG in T-m ³	LNG in T-Lit
38	18.332	1.060	1.743	82	26	15.798	1.215	1.608	34	2
	7.982	19	1.408	0	6	7.513	0,68	1.372	0	4
11	3.025	138	143	23	12	2.945	113	96	21	13
18	120	90	1.220	5	10	139	49	1.241	8	0
0	29	0	10	0	0	18	0	11	0	0
0	91	37	58	0	0	51	21	51	0	0
9	150	0	4	45	0	484	22	1	35	2
76	29.729	1.344	4.586	155	54	26.948	1.421	4.380	98	21

Heizöl, Ergas und Flüssiggas im Firmenverband Hülskens

LNG	2021					2022				
	Strom	Heizöl	Diesel	ErdG	LNG	Strom	Heizöl	Diesel	ErdG	LNG
60	6.710	2.789	4.618	161	41	5.174	3.213	4.261	67	3
	2.921	41	3.730	0	10	2.678	20	3.636	0	7
18	1.128	365	379	46	19	1.099	299	254	41	21
29	44	238	3.233	10	16	51	130	3.288	15	0
0	11	0	27	0	0	7	0	30	0	0
0	33	99	152	0	0	19	57	135	0	0
13	34	33	10	89	0	907	20	3	68	4
120	10.881	3.565	12.149	306	86	9.935	3.739	11.607	191	35
			26.987					25.507		



„Wir denken Ressourcen-Logistik neu. Unsere Häfen sind modale Knotenpunkte für die Lagerung, die Aufbereitung und den Umschlag von Recyclingmaterial und Ersatzbaustoffen.“

BERND HASSLINGER, GESCHÄFTSFÜHRER RUHRMANN LOGISTIK GMBH & CO. KG

8. Partnerschaftliche Lieferkette

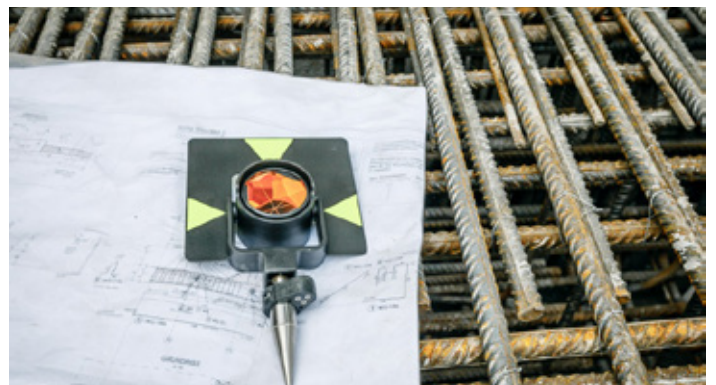
Als größtenteils produzierende Unternehmen agieren die Gesellschaften unseres Firmenverbandes in komplexen und eng miteinander verzahnten Wertschöpfungsketten. Häufig gehen damit tatsächlich große Material- und Stoffströme einher – das ist für viele Teilgesellschaften sogar unmittelbarer Geschäftsinhalt. Ergänzend werden Hilfs- und Betriebsstoffe, Investitionsgüter, Verbrauchsmaterialien, aber selbstverständlich auch Dienstleistungen benötigt oder unsererseits angeboten. Vertrauensvolle und stabile Partnerschaften sind für uns elementar wichtig.

Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine im Februar 2022 hat gezeigt, wie anfällig und fragil Lieferketten sind. Auch andere globale Ereignisse, wie die Blockade im Suez-Kanal haben spürbare Auswirkungen auf die heimische Wirtschaft und damit auch auf unser Tun. Zudem sind ergänzend nationale, regionale und bisweilen lokale Faktoren relevant für das nachhaltige Funktionieren von Lieferbeziehungen. Stichworte sind die rückläufige Baukonjunktur, lokalpolitische und öffentliche Ablehnung heimischer Rohstoffgewinnung und Klagen gegen Anträge zur Rohstoffgewinnung bzw. langfristige Genehmigungsverfahren z. B. für schwimmende Photovoltaikanlagen.

Um so wichtiger ist es, verlässliche, stabile – kurz resiliente – Lieferketten zu haben. Als Traditionsunternehmen haben wir bereits einige Krisen überstanden und wirtschaftspolitische Schwankungen abgedefert. Vertrauen, Partnerschaft und zum Teil über Jahre bis Jahrzehnte gewachsene Beziehungen

bieten ein stabiles Fundament in schwierigen Zeiten und schaffen Sicherheit für die Zukunft. Diese Verlässlichkeit für unsere Partner anzubieten bzw. wissentlich Gleiches von der Gegenseite zu bekommen, bedeutet ebenfalls für uns, nachhaltig zu sein.

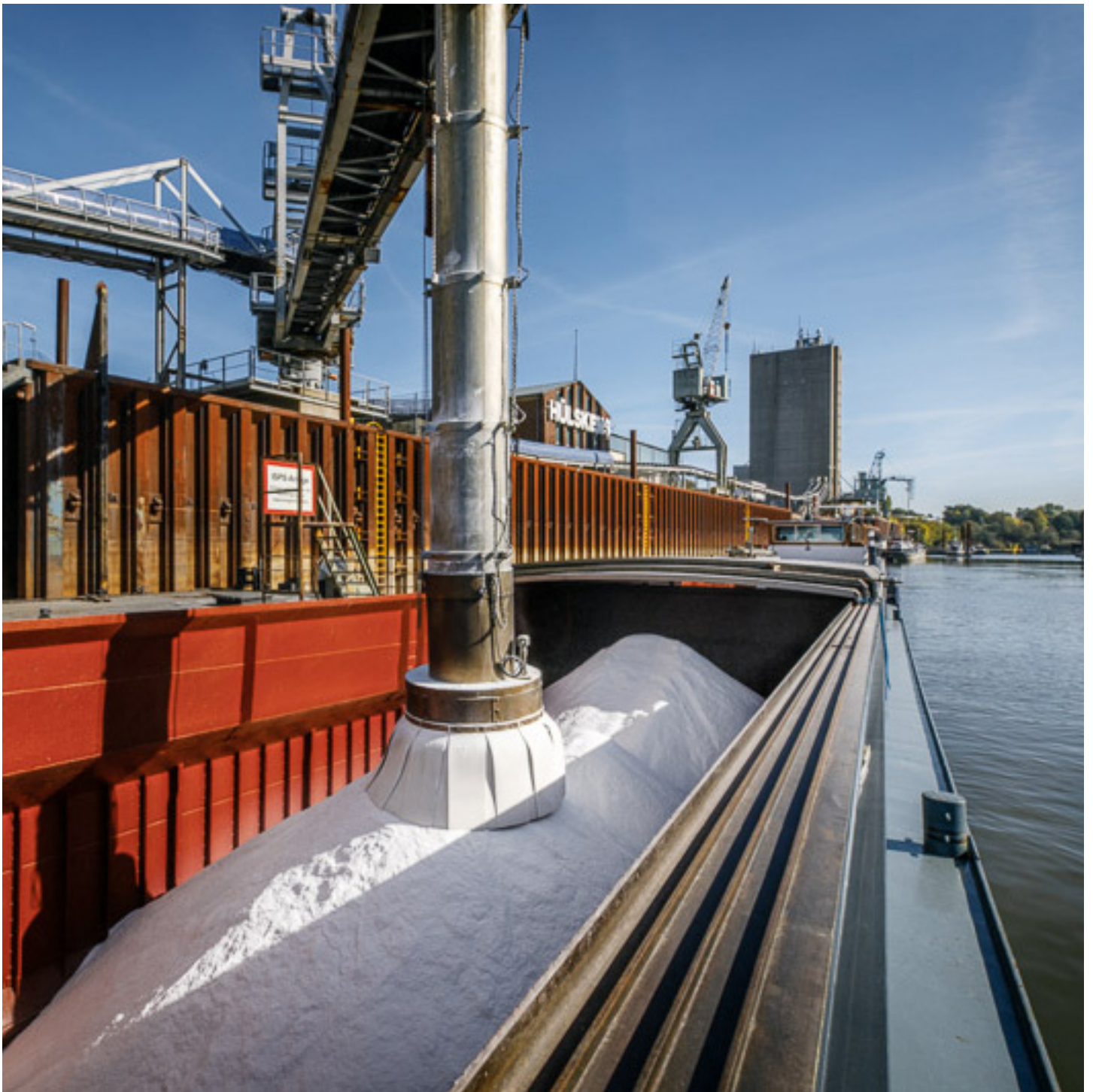
Unser Anspruch ist es, unsere Schnittstellen intern sowie zu Partnern entlang unserer Wertschöpfungsketten wirtschaftlich und Ressourcen schonend zu steuern. Um Chancen zu nutzen, die sich entlang dieser Wertschöpfungsketten bieten, setzen wir auf einen diversifizierten Lieferantenpool und streben vertrauensvolle Beziehungen zu den Unternehmen an, mit denen wir zusammenarbeiten. Bei der Auswahl neuer Lieferanten sowie bei der Beurteilung bestehender Kooperationen sind für uns über wirtschaftliche Aspekte und Qualitätskriterien hinaus, zuvor genannte Umwelt-, Sozial- und Governance-Standards relevant.





„Lieferketten sind wie ein gutes Fundament. Die müssen stabil und verlässlich sein. Denn dann ist das, was darauf aufgebaut wird, auch langlebig.“

GUIDO HÜBENER, GESCHÄFTSFÜHRER MELIUS BAUSTOFFTECHNIK GMBH



9. Gesellschaftliches Engagement

Als inhabergeführtes Familienunternehmen und Wirtschaftsakteur sind wir seit Generationen eng mit unserer Heimat und den Regionen, in denen wir tätig sind, verwurzelt.

Viele unserer Standorte, Geschäftsbereiche und Betriebe gibt es schon sehr lange. Zudem haben viele unserer Projekte eine Dauer von mehreren Monaten, Jahren oder gar Jahrzehnten. Unsere Arbeit bzw. zumindest unsere Präsenz vor Ort ist dabei für Außenstehende immer erkennbar – man kennt uns. Insofern verstehen wir uns selbst zumeist als Nachbarn. Wir sehen es daher als selbstverständlich an, uns lokal einzubringen und zu engagieren. In der Regel sind das Spenden und Unterstützungen für Vereine, karitative Organisationen, Förderung von Kinder- und Jugendarbeit, Sport und Kultur, Vereinswesen und lokales Brauchtum. Als Orientierung bei der Auswahl solcher Projekte, Einrichtungen, Gruppen oder Veranstaltungen gilt der Leitsatz „Engagement mit regionalem oder fachlichem Bezug zum Firmenverband, seinen Geschäftsfeldern und/oder seinen Standorten“. Zudem präferieren wir, eher viele kleinere Projekte zu fördern, als nur in Einzelfällen als Großsponsor in Erscheinung zu treten.

Selbstverständlich stehen alle Spenden im Einklang mit unseren Unternehmenswerten. Es handelt sich grundsätzlich um freiwillige Leistungen ohne Gegenleistungen. Spenden an Einzelpersonen oder gewinnorientierte Organisationen schließen wir aus. Für uns gilt der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit, der Angemessenheit, der Transparenz und Dokumentation. Über Spenden entscheidet ausschließlich die Geschäftsführung.

Die Einzelunternehmen ergänzen das Engagement auf lokaler Ebene durch weitere Maßnahmen.

Aktivitäten 2022

Wir sind im lokalen Netzwerk „Weselpartner“ in unserer Heimatstadt Wesel aktiv. In diesem Rahmen unterstützen wir sportliche Aktivitäten sowie kulturelle Veranstaltungen, wie das Weseler Sommerkino, Wesel on Ice sowie Werbemaßnahmen zu speziellen Veranstaltungen in der Stadt. Seit über zehn Jahren sind wir Hauptsponsoringpartner des Wesel-Drachenbootrennens, das in 2022 erstmals wieder nach

der Pandemie stattfinden konnte. Wir unterstützen regionale Laufclubs, Ballsportvereine, den Pferde- und Reitsport in Form von Geldspenden, Preisgeldern oder Sachspenden wie beispielsweise Trikotsätzen, Trainingsanzügen, oder auch Material wie Sand für Turnier- und Trainingsanlagen. Ebenso fließen Spenden an Kultureinrichtungen, Museen und Ausstellungen. Wir übernehmen „Druck- und Werbekosten-(-Anteile)“ für Publikationen, Festschriften und die Veranstaltungskommunikation. Gleiches gilt auch im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit bzw. Förderung für Kitas, Kindergärten und Schulen, häufig als Sachspenden oder Zuschüssen zu Lern- und Lehrmaterial bzw. Spielgeräten.

Für Schulen, Vereine und Interessengruppen bieten wir Informationsveranstaltungen, z. B. in Kooperation mit naturschutz-orientierten Einrichtungen, wie der Biologischen Station Wesel, oder dem Naturschutzzentrum Kleve.

Hinzu kommen Leistungen, die wir zum Teil im Rahmen oder ergänzend zu unseren direkten Geschäftstätigkeiten erbringen. Dazu gehören zum Teil bauliche Maßnahmen, wie das Anlegen von Rad- und Wanderwegen, die entsprechende Beschilderung, auch das Aufstellen von Ruhebänken, Informationstafeln.





10. Vermerk des Wirtschaftsprüfers

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN WIRTSCHAFTSPRÜFERS ÜBER EINE BETRIEBS- WIRTSCHAFTLICHE PRÜFUNG ZUR ERLANGUNG BEGRENZTER SICHERHEIT ZUM NACHHALTIGKEITSBERICHT

AN DIE HÜLSKENS HOLDING GMBH & CO. KG, WESEL

Wir haben den Nachhaltigkeitsbericht 2022 für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 (im Folgenden auch „Bericht“), welcher für den Hülskens-Firmenverband aufgestellt worden ist, einer Prüfung zur Erlangung begrenzter Sicherheit unterzogen. Es handelt sich hierbei um eine kritische Würdigung der Angaben im Nachhaltigkeitsbericht auf der Grundlage von Plausibilitätsbeurteilungen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Die gesetzlichen Vertreter der Hülskens Holding GmbH & Co. KG sind verantwortlich für die Aufstellung des Nachhaltigkeitsberichts in Anlehnung an die §§ 289c bis 289e HGB.

Diese Verantwortung der gesetzlichen Vertreter umfasst die Auswahl und Anwendung angemessener Methoden zur Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie das Treffen von Annahmen und die Vornahme von Schätzungen zu einzelnen Nachhaltigkeitsangaben, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Nachhaltigkeitsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Angaben ist.

ERKLÄRUNG DES WIRTSCHAFTSPRÜFERS IN BEZUG AUF DIE UNABHÄNGIGKEIT UND QUALITÄTSSICHERUNG

Wir sind von der Auftraggeberin Hülskens Holding GmbH & Co. KG und den einbezogenen Gesellschaften unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Unsere Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wendet die nationalen gesetzlichen Regelungen und berufsständischen Verlautbarungen zur Qualitätssicherung an, insbesondere die Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer (BS WP/vBP) sowie den vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) herausgegebenen Qualitätssicherungsstandard: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1).

VERANTWORTUNG DES WIRTSCHAFTSPRÜFERS

Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Prüfungsurteil mit begrenzter Sicherheit über die Angaben im Nachhaltigkeitsbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised): „Assurance Engagements other than Audits or Reviews of Historical Financial Information“, herausgegeben vom International Auditing and Assurance Standards Board (IAASB), durchgeführt. Danach haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir mit einer begrenzten Sicherheit aussagen können, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die uns zu der Auffassung gelangen lassen, dass die Angaben im Nachhaltigkeitsbericht der einbezogenen Gesellschaften für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 in allen wesentlichen Belangen nicht in Anlehnung an die §§ 289c bis 289e HGB aufgestellt worden sind und nicht mit den bei den – ebenfalls von uns durchgeführten – Jahresabschlussprüfungen gewonnenen Erkenntnissen in Einklang stehen. Bei einer Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit sind die durchgeführten Prüfungshandlungen im Vergleich zu einer Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit weniger umfangreich, sodass dementsprechend eine erheblich geringere Prüfungssicherheit erlangt wird. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Wirtschaftsprüfers.



Im Rahmen unserer Prüfung haben wir unter anderem folgende Prüfungshandlungen und sonstige Tätigkeiten durchgeführt:

- Verschaffung eines Verständnisses über die Struktur der Nachhaltigkeitsorganisation,
- Befragung der relevanten Mitarbeiter, die in die Aufstellung des Berichts einbezogen wurden, über den Aufstellungsprozess, über das auf diesen Prozess bezogene interne Kontrollsystem sowie über ausgewählte Angaben im Bericht,
- Identifikation wahrscheinlicher Risiken wesentlicher falscher Angaben im Bericht,
- Analytische Beurteilung ausgewählter Angaben im Bericht,
- Einsichtnahme in ausgewählte interne und externe Dokumente,
- Abgleich von ausgewählten Angaben mit den entsprechenden Daten in den Jahresabschlüssen der einbezogenen Gesellschaften,
- Beurteilung der Darstellung der ausgewählten Angaben im Bericht.

PRÜFUNGSURTEIL

Auf der Grundlage der durchgeführten Prüfungshandlungen und der erlangten Prüfungsnachweise sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Auffassung gelangen lassen, dass die Angaben im Nachhaltigkeitsbericht der einbezogenen Gesellschaften für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 in allen wesentlichen Belangen nicht in Anlehnung an die §§ 289c bis 289e HGB aufgestellt worden sind und nicht mit den bei den – ebenfalls von uns durchgeführten – Jahresabschlussprüfungen gewonnenen Erkenntnissen in Einklang stehen.

VERWENDUNGSZWECK DES VERMERKS

Wir erteilen diesen Vermerk auf Grundlage des mit der Hülskens Holding GmbH & Co. KG geschlossenen Auftrags. Die Prüfung wurde für Zwecke der einbezogenen Gesellschaften durchgeführt und der Vermerk ist nur zur Information dieser Gesellschaften und der Hülskens Holding GmbH & Co. KG als oberster Konzernmutter über das Ergebnis der Prüfung bestimmt und nicht für andere als bestimmungsgemäße Zwecke zu verwenden. Der Vermerk ist nicht dazu bestimmt, dass Dritte hierauf gestützt (Vermögens-) Entscheidungen treffen.

Unsere Verantwortung besteht allein der Hülskens Holding GmbH & Co. KG gegenüber. Dritten gegenüber übernehmen wir dagegen keine Verantwortung.

Duisburg, den 21. Dezember 2023

PKF Fasselt
Partnerschaft mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte

A. Schienstock
Wirtschaftsprüfer

Schmitz
Wirtschaftsprüferin

11. Ausblick

Im Berichtsjahr 2022 haben wir einige grundsätzliche und strategische Entscheidungen getroffen, einen konsistenten Nachhaltigkeitsansatz formuliert, Ziele definiert und Ansätze zu deren Erreichung herausgearbeitet. Ebenso haben wir operativ im Firmenverband übergreifend sowie in den Einzelgesellschaften bereits begonnene Projekte im hier beschriebenen Kontext weitergeführt bzw. neue auf den Weg gebracht. Angetrieben von einem nachhaltigen Bewusstsein als Wirtschaftsakteur, Arbeitgeber und Teil der Gesellschaft wollen wir die zuvor angesprochenen und dargestellten Ansätze, Aktivitäten und ggf. institutionellen Nachweise zukünftig weiter im gesamten Hülskens Firmenverband ausweiten.

Einheitliche Datenerfassung

Wir wollen eine zentrale Datenerfassung / Datenbanklösung für alle „Nachhaltigkeitsdaten“ installieren. Hier sollen Firmen- und Geschäftsfeld übergreifend alle relevanten Verbrauchsdaten, Eckwerte, Kenngrößen, Zahlen und Fakten einheitlich, transparent und aktuell hinterlegt werden. Die Struktur ist orientiert u. a. an gängigen Standards zur Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten, z. B. GRI oder CSRD. In diesem Zuge erfolgt auch die erweiterte Erfassung bzw. Aufbereitung der Daten gemäß Scope 3. Mittelfristig wird diese Datenhaltung um den Bereich „Taxonomie“ ergänzt.

Managementsysteme / Zertifizierung

Wir wollen bestehende Managementsysteme gemäß Vorgabe fristgerecht aktualisieren bzw. re-zertifizieren. Zudem wollen wir Managementsysteme, die bereits in einzelnen Teilbereichen oder Geschäftseinheiten aktiv sind, auch in anderen Geschäftsfeldern und Gesellschaften installieren. Ein Beispiel ist „Sicher mit System“ der Hülskens GmbH & Co. KG, das in 2023 auch bei Heinr. Elskes. GmbH & Co. KG platziert werden soll. Darüber hinaus beabsichtigen wir die Hülskens Wasserbau GmbH & Co. KG im nächsten Jahr nach DIN EN ISO 14001 „Umweltmanagement“ zertifizieren zu lassen.

Sofern möglich, werden bestehende Zertifikate erweitert. Es soll versucht werden, höhere Standards, Level, Bewertungsstufen zu erreichen. Exemplarisch sei hier die CSC-Zertifizierung der Transportbetonwerke der Elskes GmbH & Co. KG

genannt. Ziel ist, alle TB-Werke mindestens mit Gold zu zertifizieren, bzw. die für 2023 neue Stufe Platin durch „Gold-Zertifizierung“ der Vorlieferanten von Kiesen und Sanden zu erreichen. Das bedeutet zudem eine Festigung bzw. Qualitätsdokumentation bestehender, resilienter Lieferketten. Da es sich bei vielen dieser Vorlieferanten um Werke/Betriebe aus anderen Gesellschaftsteilen des Hülskens Firmenverbandes handelt, bedeutet das zugleich eine Neu-Zertifizierung in diesen Geschäftsbereichen. Das bezieht explizit Standorte des Joit-Venture-Partners Ebel-Steinbrüche GmbH mit ein.

CO₂-Reduzierung / Energiemanagement

Die bereits begonnene Überprüfung aller Anlagen und Betriebe im Firmenverband Hülskens nach Gesichtspunkten des Energiemanagements wird weiter fortgeführt. Die Daten werden in der neuen Datenbank, s.o., zentral erfasst. Dabei geht es kontinuierlich darum, weitere Einsparpotenziale von Betriebs- und Kraftstoffen, Stromverbräuchen sowie Reduzierung von CO₂-Emissionen aufzudecken bzw. soweit wie möglich auszunutzen.

Zur Deckung des eigenen Strombedarfs am Standort Pfalzdorf (Heinrich Schmitz GmbH) soll eine 500KWPeak PV-Anlage geplant und beantragt werden. Am Standort Adam-See, Barleben, prüfen wir den Bau einer vielfach größeren schwimmenden PV-Anlage.

Der Ausbau bzw. ergänzende Installation von PV Flächen (Gebäude, Betriebsstandorte ((Floating PV)) sowie zur Bord-



„Wir sind den ganzen Tag draußen in der Natur, bauen um, bauen neu, gestalten und schaffen Grundlagen und Fakten für mehr Biodiversität von Pflanzen und Tieren.“

JOEL HUCKELS, LEITER ERDBAU, HERRICHTUNG, HÜLSKENS GMBH & CO. KG

stromversorgung auf Schiffen bzw. schwimmenden Geräten wird weiter vorangetrieben.

Weitere Planungen hinsichtlich Umwandlung regenerativ gewonnener Energie in grünen Wasserstoff werden vertieft und erweitert.

Recycling / Ersatzbaustoffe

Die 2022 in Betrieb genommene Anlage zur Zwischenlagerung von teerhaltigem Asphalt der Ruhrmann Logistik GmbH & Co. KG soll 2023 in den Voll-Betrieb gehen. Zudem sollen Überlegungen vorangetrieben werden, das Material ggf. vor Ort zu behandeln bzw. aufzubereiten.

U. a. dafür strebt die Ruhrmann Logistik GmbH & Co. KG die Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb am Standort Dortmund an.

Mitarbeiter / Beschäftigung / Employer Branding

Für alle Mitarbeiter im Firmenverband werden Mehrwert- und Zusatzleistungen, sogenannte Mitarbeiterbenefits, erarbeitet und in 2023 installiert. Aktuell werden Leistungen aus den Bereichen E-Mobilität /Jobrad, zusätzliche Krankenversicherungsleistungen und ergänzende Arbeitszeitmodelle diskutiert.

Die eingesetzten Materialien zur Sicherheitsunterweisung „HANS-Hülskens auf Nummer Sicher“ der Hülskens Wasserbau GmbH & Co. KG sollen für weiterer Gesellschaften im Firmenverband adaptiert und eingesetzt werden.

Beim innerbetrieblichen Vorschlagswesen sollen künftig Ideen und Ansätze rund um Nachhaltigkeit, Ressourcenschutz und Klimaneutralität besonders berücksichtigt bzw. honoriert werden.

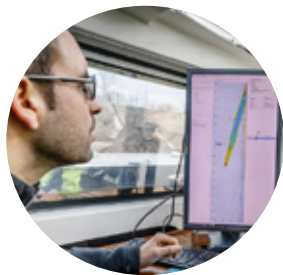
12. GRI Content Index und Berichtsprofil

GRI CONTENT INDEX

BESCHREIBUNG DES INDIKATORS		SEITE	STATUS
ALLGEMEINE STANDARDANGABEN / Organisationsprofil			
GRI 1	Der Firmenverband Hülskens	6–8	✓
1. Das Unternehmen und seine Berichtspraktiken			
GRI 2-1	Der Firmenverband Hülskens	6	✓
GRI 2-2	Im Nachhaltigkeitsbericht enthaltene Entitäten	6	✓
GRI 2-3	Berichtszeitraum, Häufigkeit und Kontaktstelle	8	✓
GRI 2-4	Anpassungen von Informationen	8	✓
GRI 2-5	Externe Prüfung	8, 40	✓
2. Tätigkeiten und Arbeitnehmer			
GRI 2-6	Tätigkeiten, Wertschöpfungskette und sonstige Geschäftsbeziehungen	6, 7	✓
GRI 2-7	Mitarbeiter	22, 23	✓
GRI 2-8	Fremdpersonal	23	✓
3. Führung, Ethik und Integrität			
GRI 2-9	Governance-Struktur und Zusammensetzung	20–21	✓
GRI 2-10	Ernennung und Auswahl des höchsten Leitungsorgans	20–21	✓
GRI 2-11	Vorsitz des höchsten Leitungsorgans	20–21	✓
GRI 2-12	Die Rolle des höchsten Leitungsorgans bei der Überwachung des Folgenbewältigungsmanagements	20–21	✓
GRI 2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	20–21	✓
GRI 2-14	Die Rolle des höchsten Leitungsorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	20–21	✓
GRI 2-15	Interessenskonflikte	20–21	✓
GRI 2-16	Kommunikation kritischer Anliegen	20–21	✓
GRI 2-17	Kollektives Wissen des höchsten Leitungsorgans	20–21	✓
GRI 2-18	Bewertung der Leistung des höchsten Leitungsorgans	20–21	✓
GRI 2-19	Vergütungspolitik	23	✓
GRI 2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung	23	✓
GRI 2-21	Jährliche Gesamtvergütungsquote	23	✓
4. Strategie, Politik und Praxis			
GRI 2-22	Erklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	30–33	✓
GRI 2-23	Politische Verpflichtungen	20, 38	✓
GRI 2-24	Einbettung der politischen Verpflichtungen	20, 38	✓
GRI 2-25	Verfahren zur Behebung negativer Auswirkungen	20–21	✓
GRI 2-26	Mechanismen für die Einholung von Rat und die Meldung von Bedenken	20–21	✓
GRI 2-27	Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften	20–21	✓
GRI 2-28	Mitgliedschaft in Verbänden	20	✓
5. Engagement der Interessensvertreter			
GRI 2-29	Ansatz für die Einbeziehung von Interessensvertreter	23, 24	✓
GRI 2-30	Tarifverträge	23	✓
GRI 3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	20–21	✓
GRI 3-2	Liste der wesentlichen Themen	14, 20–21	✓
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	20–21	✓

GRI CONTENT INDEX

BESCHREIBUNG DES INDIKATORS	SEITE	STATUS
ALLGEMEINE STANDARDANGABEN / Organisationsprofil		
ÖKONOMISCH		
Wesentlicher Aspekt: Ökonomische Leistung		
DMA Managementansatz		✓
GRI 201-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	8	✓
Wesentlicher Aspekt: Gesetzte einhalten		
DMA Managementansatz		✓
GRI 205-3 Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen	18	✓
GRI 206-1 Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	18	✓
ÖKOLOGISCH		
Wesentlicher Aspekt: Ökonomische Leistung		
DMA Managementansatz		✓
301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	31	✓
301-2 Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	38	
Wesentlicher Aspekt: Ressourcenverbräuche (Energie)		
DMA Managementansatz		✓
302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	34 – 35	✓
302-4 Verringerung des Energieverbrauchs	34 – 35	✓
Wesentlicher Aspekt: Ressourcenverbräuche (Wasser und Abwasser)		
DMA Managementansatz		
303-1 Wasserentnahme	15, 32	✓
303-4 Wasserrückführung	15, 32	✓
Wesentlicher Aspekt: Klimaemissionen		
DMA Managementansatz		✓
305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	34, 35	✓
305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	34, 35	✓
305-4 Intensität der THG-Emissionen	34, 35	✓
305-5 Senkung der THG-Emissionen	32, 33	
SOZIALES		
Wesentlicher Aspekt: Mitarbeiterbelange (Beschäftigung)		
DMA Managementansatz		✓
401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	23	✓
401-3 Elternzeit	23	✓
Wesentlicher Aspekt: Arbeitssicherheit		
DMA Managementansatz		✓
403-1 Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	26 – 28	✓
403-4 Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	26	✓
403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	10	✓
403-9 Arbeitsbedingte Verletzungen	29	✓
Wesentlicher Aspekt: Aus- und Weiterbildung		
DMA Managementansatz		✓
404-1 Durchschnittliche Stundenzahl der Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten		✓
404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	10, 24, 25	✓
Wesentlicher Aspekt: Diversität / Gleichberechtigung		
DMA Managementansatz		✓
405-2 Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern		✓
Wesentlicher Aspekt: Versammlungsfreiheit		
DMA Managementansatz		✓
Wesentlicher Aspekt: Engagement für Menschenrechte		
DMA Managementansatz		✓
419-1 Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich	18, 19, 20	✓



EIN STARKER FIRMENVERB





AND HAT VIELE GESICHTER.





Hülskens Holding GmbH & Co. KG

Hülskensstraße 4 - 6

46483 Wesel

info@huelskens.de

www.huelskens.de

